

50. Jahrgang Nr. 2 Juni 2004
Organ des Turnvereins
Einsiedeln und seiner Riegen
erscheint vierteljährlich

DER WALDSTATT TURNER

FÜCHSLIN
TREUHAND

Buchhaltungen und Abschlüsse
Steuererklärungen
und Steuerberatung
Anlage- und Finanzberatungen

Toni Füchslin
Hauptstrasse 89, 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 77 63
Telefax 055 412 77 74
Mit höflicher Empfehlung

schnidrig

Metz

Hauptstrasse 27 8840 Einsiedeln Tel.: 055 422 11 15

LIENERT+EHRLER AG
Ihr Partner für Heizöl

Heizöl und Autoreisen
prompt und zuverlässig

055/412 26 24

Fax 055 412 42 47

lienert-ehrlers@bluewin.ch



Eisenbahnstrasse 1 - 8840 Einsiedeln



St. Meinrad
Optik

 Hugo Rüegg
Augenoptiker SOV

Hauptstrasse 65, Einsiedeln
Telefon 055 412 58 42
www.st-meinrad-optik.ch

Grosse Auswahl an aktuellen,
modischen

- Damenbrillen • Herrenbrillen
- Kinderbrillen • Sportbrillen
- Sonnenbrillen

Computer-Sehtest
kostenlos und unverbindlich

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 9 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag durchgehend von 9 – 16 Uhr geöffnet / Montag geschlossen

Editorial

Oh du schöne..., oh du schöne Ferienzeit

Nach den glanzvoll durchgeführten KSTV-Vereinsmeisterschaften, herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, den verschiedenen Turnfesten und weiteren turnerischen Höhepunkten des ersten Halbjahres bricht nun mit den Monaten Juli und August die sicher da und dort lang ersehnte Ferienzeit an.

Es ist kaum wahrscheinlich, dass wir nach dem letzten super Sommer, wie er sicher in die noch junge Geschichte dieses Jahrhunderts eingehen wird, wieder dauernd solch schöne und hitzige Tage vor uns haben werden. Wenn es vielleicht auch mal regnerisch oder das Wetter garstig sein wird, so schauen wir doch, dass trotzdem genügend Sonne in unseren Herzen Platz hat und freuen uns ob der Ruhezeit und der Möglichkeit, schöne Momente in Musse und im Kreise der Familie oder unter Freunden geniessen zu können. Vergessen wir aber trotzdem die verschiedenen lockeren Aktivitäten der Sommerprogramme nicht, die ja vorwiegend die Marke Plausch tragen.

Dann freuen wir uns, schon bald wieder die zweite Jahreshälfte frisch ausgeruht und mit ungebrochenem Elan in Angriff zu nehmen und wieder viele schöne Wettkämpfe und turnerische Erlebnisse unter den stets lieben und aufgestellten Turnkameräddli verbringen zu dürfen. So wünsche ich der ganzen Einsiedler Turnfamilie, allen Aktiven und Passiven, Gönnern und Freunden der tollen Turnsache einen wunderschönen Sommer mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen, aber auch der notwendigen Ruhezeit.

Heinz Hodel, Männerturnverein

Der Turnverein Einsiedeln dankt allen
Inserenten, Gönnern und allen anderen, die unseren
Verein unterstützen, ganz herzlich.

Sommerprogramm des STV Einsiedeln

Wie jedes Jahr ist das Ferienprogramm für sämtliche Riegen zur Teilnahme offen. Jeden Freitagabend unternehmen wir zuerst etwas Sportliches. Anschliessend verbringen wir einen lockeren Abend mit Grillieren, Spielen oder einfach mit gemütlichem Zusammensein. Bei schlechtem Wetter findet ein **Ersatzprogramm im Trockenen** statt (Bowling, Kegeln, Jassen, Billard, Spielturnier oder ähnliches).

9. Juli 2004

Gestartet wird das diesjährige Sommerprogramm wie in den letzten beiden Jahren mit der **Mountainbike-Tour**. Unbegründet sind die Ängste von Damen und Herren, welche das Gefühl haben, es werde gefahren wie der Teufel. Die Streckenwahl wird je nach Stärkenverhältnis festgelegt. Für die Jagdhunde werden diverse Zusatzschlaufen eingebaut. Die herrliche und erlebnisreiche Tour des letzten Jahres blieb allen bestens in Erinnerung.

16. Juli 2004

Das **Beachtturnier** vom letzten Jahr konnte bei herrlichem Beachwetter abgehalten werden. Auf eine zahlreiche Teilnahme auch heuer freut sich der organisierende Damenturnverein.

Auch in diesem Jahr ist die Beachanlage in der Grotzenmühle für uns reserviert. Schlachtenbummler sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Festwirtschaft steht bereit.

23. Juli 2004

Ein Höhepunkt im Sommerprogramm ist mit Sicherheit der **«Iron-men & women Triathlon»**. Die neue Streckenführung ist bis dato leider noch nicht bekannt, man kann sich aber sicher auf einen unvergesslichen Anlass gefreut machen. Über einen Grossaufmarsch würden sich die Organisatoren der Aktivriege sicher sehr freuen.

30. Juli 2004

Anstelle einer Velotour mit anschliessendem Minigolfturnier machen wir dieses Jahr den Sihlsee unsicher. Die Aktivriege unter der Leitung von Peter Blöchlinger lädt alle zum ersten **Ruderplausch** ein. Schiff ahoi!

6. August 2004

Sicher stellen uns unsere Kameraden vom Tennisclub auch dieses Jahr wiederum einen Teil ihrer Plätze für einen **Tennis-Plauschabend** zur Verfügung. Unter kompetenter Führung werden wir in den weissen Sport eingeführt. Die zahlreichen letztjährigen Teilnehmer werden bestimmt versuchen, auf dem erlernten Niveau weiter aufzubauen.

Auf einen wunderschönen Sommer und eine zahlreiche Beteiligung an den diversen Anlässen freuen sich die Organisatoren der verschiedenen Riegen.

Was ist überhaupt Geräteturnen?

Das Geräteturnen ist die Ergänzung zum Kunstturnen und besteht seit den 70er-Jahren. Das Geräteturnen hat sich in den letzten 30 Jahren zu einer selbständigen Sportart entwickelt, mit dem Ziel, den Breitensport zu fördern. Die Grundphilosophie besteht aus einfachen Übungen in perfekter Ausführung. Leider ist diese Sportart in Einsiedeln zurzeit nur bei den Mädchen populär, aber auch die Knaben könnten diese Sportart ausführen.

Ab August bieten wir das Geräteturnen nicht mehr nur für Mädchen, sondern auch für Knaben an.

Ohne Vorkenntnisse: Donnerstag : 18.00-20.00 Uhr in der Sporthalle
(K1 - K3, von 7 bis ca. 13 Jahren)

Mit Vorkenntnissen: Montag, bzw. Mittwoch: 18.00-20.00 Uhr in der Sporthalle
(K4 - K7, von ca. 13 bis 18 Jahren)

Für mehr Informationen kannst du Tamara Litschi kontaktieren!
Telefon: 055 412 71 83 ab 19.00 Uhr, e-mail: tamarafinger@hotmail.com

Leiter/innenbörse:

Wir suchen ab August 2004 zur Ergänzung unseres Leiterteams einen oder eine zusätzliche/n Geräteturn-Leiter/in, welche/r uns am Montag, Mittwoch oder Donnerstag unterstützt. Die Trainingszeit ist an diesen Tagen von 18.00 - 20.00 Uhr. Die ca. 25 - 30 Jugendlichen, die wir trainieren, sind zwischen 7-16 Jahre alt.

Kontakt: Tamara Litschi
Telefon: 055 412 71 83 ab 19.00 Uhr
e-mail: tamarafinger@hotmail.com

**Turnerinnen und Turner
berücksichtigen
unsere Inserenten!**

Egger Jass-Volleyballturnier vom Freitag, 16. April 2004

Nachdem im letzten Jahr die Grauen Panther im Ice Höckler Jassturnier überraschend einen Vollerfolg feiern konnten, war man gespannt auf das Abschneiden in diesem Jahr. Die wetterabhängige Disziplin Eishockey wurde mit Volleyball ausgetauscht. Dies als Folge, dass auch in Egg das Wetter nicht immer die gewünschten tiefen Temperaturen bringt. Neben den erwähnten rüstigen grauen Panthern versuchte noch eine jüngere, jedoch fast noch «schwergewichtigere» Mannschaft, sich für den Titelgewinn zu empfehlen. Leider mussten beide Teams feststellen, dass ihre Form im Volleyball noch nicht genügte, um mit den anderen Teams mithalten zu können. Da waren doch die leichtgewichtigen, körperlich graziös wirkenden Seniorenhandballer mit ihrer unglaublichen Frühform, die für die schwächlichen, schwerfällig wirkenden grauen Panther ein unüberwindbares Hindernis darstellten!

Das sollte eigentlich normal sein, haben wir im Turnverein die Prioritäten auf andere Tätigkeitsgebiete zu setzen. Das Volleyball sollte als Ausgleich und Fun Sport ausgeübt werden.

Im Jassen kannten wir mit unseren Gegnern jeweils kein Erbarmen und mit sämtlichen erlaubten Mitteln wurde um Stöck, Wyss und Stiche gekämpft.

Es soll sogar vorgekommen sein, dass Fredy M. und Guido D. den Konkurrenten Ursi P. (ihres Zeichen Präsidentin FTV) und Susi O. während dem Schieber, als es gerade mal nicht so optimal lief, im vollen Ernst je ein grosses Bier bestellten!

Die zwei Damen blieben standhaft, Fredy und Guido konsumierten das Bier selber und siehe da, das Kartenglück kam wieder rechtzeitig zurück.

Die GP dominierten das ganze Jassfeld und konnten mit dem 4. Rang im Volleyball den 2. Schlussrang in der Endabrechnung erkämpfen. Die etwas jüngere Nachwuchsmannschaft erreichte im Volley den guten 2. Rang und platzierte sich mit ansprechenden Jassresultaten im Mittelfeld eines hochklassigen Teilnehmerfeldes.

Turniersieger wurde die Mannschaft «Erich ans Netz», welche in beiden Disziplinen mit guten Resultaten glänzte!

Das Turnier war wiederum eine Abwechslung in der Vorbereitungsphase auf die kommende Turnfestzeit und sollte im nächsten Jahr wiederum besucht werden.

Einziger Wermutstropfen am ganzen Anlass war der Bericht in der Zeitung!

Da wurde doch tatsächlich vermutet, dass einige Turner jeweils Dienstag und Freitag mehr Jasszeit als Turnzeit auf ihrer Abrechnung haben. An dieser Stelle sei jedoch darauf hingewiesen, dass dem nicht so ist!!

Es wird geturnt von 20.15 Uhr bis 21.50 Uhr und das Jassen wird in der Regel (aufgestellt von Thuri F.) nicht vor 22.45 Uhr gestartet! Man rechne!

Den Egger Schülern unter der Leitung von Marlis Mathis herzlichen Dank für den immer wieder gut organisierten, geselligen Plauschanlass!

Albert Schnüriger

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung
Fam. Züger und Kälin
Telefon 055 412 24 75

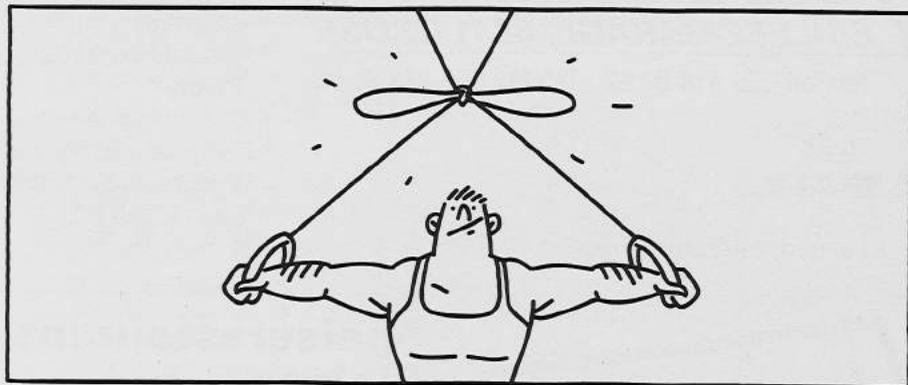
**BINGISSER**
MALER EINSIEDELN

coiffure romy
Volumen- und Haarverlängerung/Hairdreams
Hauser Rosmarie
Sagenplatz 12
8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 35 73

Seit 1970
**Cefola** GmbH
Parkett Teppiche • Bodenbeläge

Mythenstrasse 28 • 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 39 25 • Nat. 079 276 30 87

Im Schwung zur doppelten Rolle?



Wir machen den Weg frei

Ganz egal, ob Kranzturner oder Turnerkränzli, ob im Privaten oder im Geschäft: Mit einem Partner, der Sie auf Ihrem Weg unterstützt, meistern Sie jede Situation.

RAIFFEISEN




*Ihr Partner
für Baustoffe*

Telefon 055 412 66 50
Telefax 055 412 73 83
info@baustoffe-einsiedeln.ch



BAUSTOFFE EINSIEDELN AG
Schnabelsbergstrasse 10 CH-8840 Einsiedeln

CONFIDENTIA

TREUHAND-ZENTRUM

**Überlassen Sie
nichts
dem Zufall!**

**TREUHAND
STEUERN
IMMOBILIEN**

CONFIDENTIA
Treuhand-Zentrum AG
8840 Einsiedeln
Telefon 055 418 75 75
www.confidentia.ch

ANDERMATT AG
SIHLSEE-GARAGE, 8841 GROSS

Telefon 055 418 92 92 · Telefax 055 418 92 93



SUBARU

t.ander matt@swissonline.ch

- Autospenglerei
- Autospritzwerk
- Fahrzeug-Elektrik und -Elektronik
- Klima-Anlagen-Service
- Elektronische Lenkgeometrie Vermessung und Einstellung
- Autowaschanlage
- BP-Tankstelle

BIRCHLER
BIRCHLER HOLZBAU AG

- Zimmerarbeiten
- Schreinerei
- Bedachungen
- Treppenbau
- Isolationen
- isofloc-Lizenzbetrieb
- Fassaden in Holz und Eternit

Zürichstrasse 20a · 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 27 65 · Telefax 055 412 78 66
E-Mail: birchlerholzbau@sihlnet.ch

**Speiserestaurant
Sihlsee
Einsiedeln**

Turner und Turnerfreunde
treffen sich gerne im
heimeligen «Sihlsee»

Mit kameradschaftlicher Empfehlung
Familie R. Hausherr

Stockderby 2004

Am Sonntag, dem 14. März, fand das diesjährige Derby in der Stockhütte statt. Neun wackere Turner machten sich bereits am Samstagnachmittag auf die Socken um mit schwerem Gepäck das Butzi zu erklimmen. Wegen frühlingshafter Temperaturen kostete der Aufstieg eine Menge Schweiß und alle waren froh darüber, als die Hütte endlich erreicht war, wo der Hüttenwart Toni Stebler mit einem Glas kaltem Chrüter die Willkommenszeremonie durchführte. Nach einem vorzüglichen Abendessen wurde es noch ein langer Abend mit «Bösi» und Jassrunde...

Um elf Uhr des nächsten Tages trafen noch weitere Mitstreiter in der Hütte ein. Nach dem Mittagessen verkündete der diesjährige Organisator Christoph Schönbächler, aus welchen Disziplinen der Wettkampf dieses Jahr bestehen würde: Eine kleine Runde mit den Tourenski, zuerst den Berg auf und nach einer kleinen Stärkung über einige Hügel-Schanzen ins Ziel, dann war das Kind im Manne gefragt beim Zusammenbau eines Lego-Basketballers mit dem ein Korb geworfen werden musste, mit einem Blasrohr gab es noch ein Wettschiessen und unter professioneller Anleitung von Thomas Eppler suchte jeder einen in der Lawine verunfallten Plastiksack mit Hilfe eines LSV (Peilsuchgerät). Zum Schluss konnte jeder noch einen Riesenslalom mit einem Airboard den Hang ab geniessen.

Während Christoph mit der Auswertung der Ergebnisse beschäftigt war, genossen die anderen noch den wunderbaren sonnigen Tag mit einigen Schanzenakrobatiken auf Ski oder Airboard.

Schliesslich wurden die Rangliste und die dazugehörigen Aufgaben bei einem letzten Kaffee bekannt gegeben. Wegen allmählich aufziehender Wolken machte sich bald eine allgemeine Aufbruchstimmung breit. Den Abschluss des Tages machte eine gemütliche Talfahrt, welche nicht für alle ein Kinderspiel war.

Johnny Föhn

Rangliste

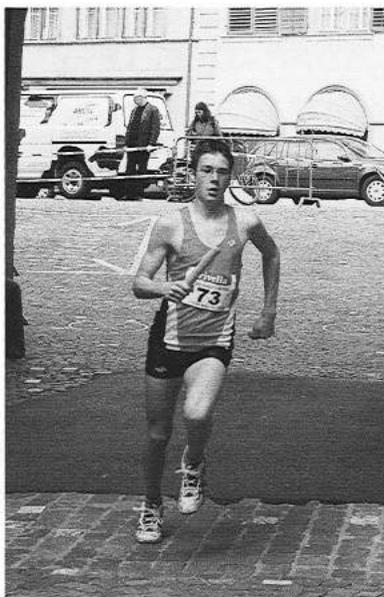
1. Stefan Schönbächler
2. Christian Föhn
3. Michi Iten
4. Stefan Kälin
(Organisator 2005)
5. Andi Grätzer
(1 Turnstunde leiten)
6. Alex Schnüriger
7. Roger Ehrler
8. Christian Schnüriger
9. Reto Blattmann
10. Johnny Föhn
(Bericht)



Die Gewinner und weitere «Preisträger»: Stehend von links: Johnny Föhn, Michi Iten, Andi Grätzer, Stefan Kälin, Christian Föhn und kniend in der Mitte der strahlende Sieger Stefan Schönbächler



62. Quer durch Zug



Auch in diesem Jahr war der STV Einsiedeln am 62. Quer durch Zug vertreten. Die Hinfahrt nach Zug genossen wir mit dem Postauto. In Zug angekommen machten wir uns auf den Weg in unsere Garderobe. Anschliessend gingen wir auf die Strecke, wo jeder seinen Abschnitt inspizierte, den er zu absolvieren hatte. Danach startete bald unser Nachwuchs, die Jugendriegler, die wir anfeuerten. Wir konnten nicht nur zuschauen und anfeuern, sondern mussten selber auch noch den Lauf bestreiten, also haben wir uns umgezogen und liefen an der Strandpromenade ein. Zuerst starteten von uns aktiven Turnern bei der Kategorie D Jugend: Andi Grätzer, Reto Blattman, Alex Schnüriger, Christian Schnüriger und Inglin Cornel. Danach durften auch noch die letzten Einsiedler Turner starten in der

Kategorie B Sprinter mit René Oechslin, Johnny Föhn, Nicolas Rubin, Silvan Ochsner, Patrick Ochsner und Christian Föhn. Der Sprint ging durch schmale Gässchen und steile Kurven. Jeder war froh, als er den Stab dem nächsten Läufer übergeben konnte. Auch wenn die Strecken nur 150 bis 410 Meter waren, kam man ganz schön ausser Atem. Dieses Mal durften wir auf trockenen Strecken laufen, in den letzten paar Jahren war das selten so. Mit neuer Motivation für das nächste Jahr, kehrten wir zurück nach Einsiedeln. Als wir angekommen waren, wurden wir von einer lustig gekleideten, tanzenden, fröhlichen Person, die wahrscheinlich direkt vom Fismo kam, empfangen.

Christian Föhn

Kat. D Jugend 1140 Meter	Zeit	Kat. B "Sprinter" 1700 Meter	Zeit
1. Hochwacht Zug	2.29.09 *	1. Hochwacht Zug	3.37.66 *
2. LC Turicum	2.31.18 *	2. TV Inwil	3.38.70 *
3. LG Luzern-Nord 1	2.31.58 *	3. STV Beinwil 1	3.43.40 *
4. LK Zug	2.31.93 *	4. LG Luzern-Nord 1	3.45.25 *
5. TV Inwil 1	2.32.30	5. LC Turicum	3.45.70 *
6. LV Albis	2.33.20	6. Audacia Hochdorf	3.46.50 *
7. LG Luzern-Nord 2	2.35.33	7. STV Küssnacht	3.46.71
8. LG Rüegsauschachen- Lützelflüh	2.36.44	8. LA Nidwalden	3.47.37
9. ETV Schindellegi	2.38.94	9. LG Luzern-Nord 2	3.48.32
10. STV Einsiedeln	2.39.41	10. ESV Eschenbach	3.54.68
11. STV Mühlau	2.40.38	11. LK Zug	3.55.47
12. STV Oberägeri	2.40.96	12. STV Beinwil 2	3.56.68
13. LA Nidwalden	2.46.53	13. TV Bolligen	3.58.16
14. LAG Auw	2.51.41	14. KTV Altendorf	3.58.20
		15. STV Einsiedeln	3.58.85
		16. TSV Rotkreuz 2	3.59.44
		17. LG Rüegsauschachen- Lützelflüh	4.00.56
		18. TSV Rotkreuz 1	4.03.21

*= Auszeichnung

Unihockey-Meisterschaft in Pfäffikon vom 26. März 2004

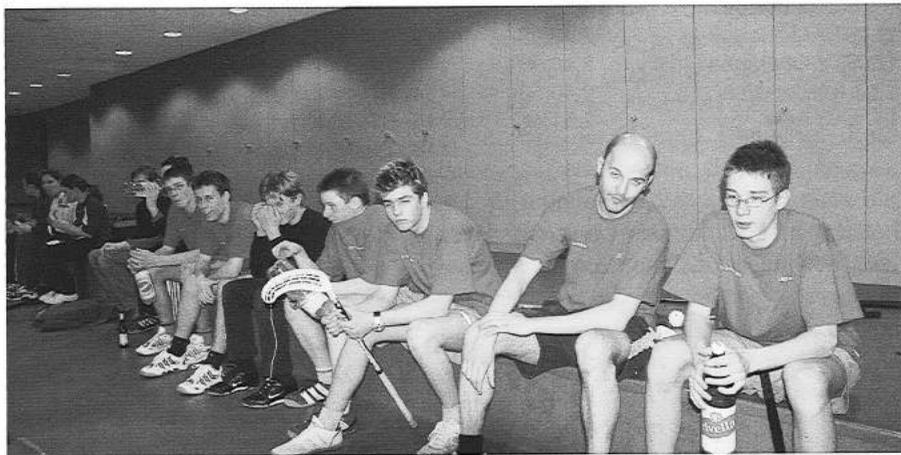
Auf dem Brüelplatz versammelte sich eine Schar von jungen Turnerinnen und Turner. Sie warteten auf die Chauffeure, die sie nach Pfäffikon bringen werden. Dort fand am 26. März 2004 die Kantonale Unihockey-Meisterschaft statt.

Nachdem alle Turner auf die Autos verteilt waren, ging es Richtung Pfäffikon. Die Stimmung war gut und alle freuten sich auf einen spannenden Abend. Als wir dann in Pfäffikon ankamen, bezogen wir unsere Kabine, was sich später als Irrtum entpuppte, denn wir waren in einer Frauenkabine gelandet. Nach dem Umziehen und Einspielen ging es dann langsam los.

Einsiedeln 1 mit Teamchef Stefan Kälin und Einsiedeln 2 mit Teamchef Thomas Kälin waren zu ihren Auftaktspielen bereit. Nun hiess es: Secklä, secklä und nomal secklä. Der Schweiss lief und lief und alle gaben das Beste. Auch die Torhüter standen unter starkem Beschuss. Doch sie waren es, die ihre Mannschaften im Spiel hielten. Durch die Fehler der Abwehr konnten sie zeigen, was sie drauf haben. Dafür mussten sie allerdings auch schmerzhaft Schüsse in unangenehmer Höhe in Kauf nehmen.



Vor dem Spiel und ...



... nach dem Spiel

Einsiedeln 1, klar die stärkere Mannschaft der Einsiedler Teams, musste nach den ersten vier Spielen um die Halbfinal-Qualifikation bangen – umsonst. Wie auch Einsiedeln 2 schieden sie schon in der Vorrunde aus.

Die Zeit bis zur Rangverkündigung sassen wir gemütlich in der Festwirtschaft. Nach der Rangverkündigung wurde es langsam Zeit, um nach Hause zurückzukehren. Wir verabschiedeten uns und verteilten uns auf die Autos. Unser Chauffeur, René Oechslin, hatte eine brillante Idee(?): «Wir fahren über den Etzel, mit meinem Renngolf kein Problem!!?» Wie gesagt so getan und wir fuhren Richtung Passhöhe. Je näher wir der Passhöhe kamen, desto eisiger wurde die Strasse. René, in seinem Element, versuchte alles, bis es ihn in den Schnee hinaus trug. Er kam weder vor- noch rückwärts. Da entschlossen wir Mitfahrer, ihn rauszuschieben. Nach zwei Minuten bei eisigen Minustemperaturen war es geschafft!! Wir hatten den «Renngolf» wieder auf die Strasse geschoben! Und fuhren nun via Feusisberg nach Hause.

So verging der nicht allzu erfolgreiche Abend wie im Flug.

Reto Blattmann

Auszug aus der Rangliste:

Kategorie Herren A

1. Lachen (Kantonalmeister)
2. Reichenburg 1
3. Wangen 1
9. Buttikon-Schübelbach (Absteiger)
10. Siebnen 1 (Absteiger)

Gesamt: 10 Teams

Kategorie Herren B

1. Schwyz 1 (Aufsteiger)
2. Galgenen 1 (Aufsteiger)
3. Seewen
11. Einsiedeln 1
16. Einsiedeln 2

Gesamt: 20 Teams

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE
www.stv-einsiedeln.ch

Unser Portrait

Name:	Jürg Schmidt	
Geburtsdatum:	6. Februar 1972	
Adresse:	Rütiweg 6	
Zivilstand:	ledig	
Beruf:	Mechanikermeister, Arbeitsagoge Wassermann	
Sternzeichen:		
Grösse:	1.88 m	
Gewicht:	I bin zfridä, aber es bizeli weniger dörf's immer si.	
Schuhnummer:	44	
Liebingsessen:	Es guets Risotto mit viel Steipilz drin	
Liebingsgetränk:	däzu es feins Glas Rotwie	
Liebingsmusik:	gits bi mir nid	
Liebingsfilm:	keinä	
Sportliches Vorbild:	Mit Namä nid, aber es bizzeli vo jedem und das isch mis namenslosä Vorbild.	
Hobbies:	Lidäschafftlich gern Skifahrä, Bikä, Reisä, Turnä, Handball, diä schön Natur und einfach die guetä Sitä im Läbä dörfä zgniessä.	
Sportliche Erfolge:	Viel persönlichi Erfolgä, die mich witterbracht händ, dass mer d'Freud am Turnä und em Handball niä ver- gangä isch.	
Tätigkeit im Turnverein:	Aktuar bi dä Aktive sit 2004, wo gueti Ohrä und es lockeres Handglänk brucht.	
Eigene Bemerkungen:	Es isch toll im en ä detigä Verein dörfä derbi si. Ich lernä viel gueti Personä kännä, dass i mängisch es richtigs Chaos mit dä richtigä Nämä und dä Übernämä überchumm. I freu mi uf interessant Erläbnis mit em STVE.	

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE
www.stv-einsiedeln.ch/aktive



Holzbau Naef Einsiedeln

P ☎ 055 412 44 12

G ☎ 055 412 54 32

Fax 055 412 91 95

E-Mail: holzbau.naef@trachslau.ch

Zimmerarbeiten, Bedachungen

KOSTÜMVERLEIH EINSIEDELN



Maia und Urs Schönbächler-Bisig
Grosse Auswahl für Damen und Herren
Trachslauerstrasse 70

Vermietung das ganze Jahr

Tel. 055 412 34 09 oder 079/690 80 54



Sanitärinstallationen Kurt Sacchi

Klostermühlestrasse 16
8840 Einsiedeln

Natel 079 357 43 41
Fax/Tel. 055 412 78 90

SPORT

SCHUHE



Schuhe + Sport

Tschümperlin

www.tschuemperlin-schuhe.ch

FARBDRUCKE

in Kleinstauflagen

ab digitalen Daten

Mac/DOS: XPress,
PageMaker, Word, Excel,
PowerPoint etc.

ab Vorlagen

Preislisten
siehe www.kuerzi.ch

KÜRZI DESIGN

Werner Kälin-Strasse 11, Einsiedeln
Mo-Fr 7.30-12.00, 13.30-17.00 oder
nach Vereinbarung: Tel. 055 418 43 43
E-Mail: info@kuerzi.ch

Hotel Restaurant Schiff



- Das sympathische ***Hotel mit dem besonderen Ambiente.
- Man trifft sich gerne im Restaurant zu einer gemütlichen Runde.
- Im blauen Saal zu einem Bankett oder einem feinen Essen zu zweit.
- Mit bester Empfehlung Paul Keller, Sari+Erwin Bacher, Tel. 055 412 51 41/42

A. Iten AG



Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Erlenbachstrasse 5
8840 Einsiedeln

Tel. 055 418 80 20

e-mail: info@iten-ag.ch
Internet: www.iten-ag.ch

wisel kalin

— SPORT —

Bahnhofplatz 8840 Einsiedeln

seit 28 Jahren

fredy kalin holzbau

8840 Einsiedeln, Fabrikstrasse 3
Telefon 055 412 18 56/412 49 42
Fax 055 412 85 56

Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

für Neubauten • Umbauten • Renovationen
• fach- und termingerecht •

Restaurant Elefant



empfeht sich höflich den
werten Turnern und ihren
Gönnern.

Käthy Bisig-Grätzer

Zoo Fuchslin

Hauptstrasse 3 – Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für
Aquarien, Haustiere sowie
sämtliche Zoobedarfsartikel



Restaurant Berghof

Familie Reichmuth-Kalin
8836 Bennau

Tel. 055 412 23 47
Fax 055 412 73 71
restaurant.berghof@bluewin.ch

- Kinderspielplatz
- Grosser Parkplatz
- Schöne Sonnenterrasse
- Saal für Gesellschaften,
Vereine und Familienanlässe

Mittwoch Ruhetag

PC Pneu Center Buchegger AG

Heidenbühl
8840 Einsiedeln

Tel. und Fax 055 412 48 61
www.buchegger-pneu.ch
E-Mail: r.buchegger@bluewin.ch



Tätigkeitsprogramm Aktive

Freitag, 9. Juli	Ferienprogramm Mountainbike-Tour
Freitag, 16. Juli	Ferienprogramm Beachvolleyball
Freitag, 23. Juli	Ferienprogramm «iron men & women triathlon»
Freitag, 30. Juli	Ferienprogramm Ruderplausch
Freitag, 6. August	Ferienprogramm Tennisabend
Sonntag, 8. August	Kombinierte Sportstafette Arosa
Freitag, 20. August	Fussballmatch Lachen-Einsiedeln in Einsiedeln
Sonntag-Dienstag, 29.-31. August	Chilbi: Wurststand und Meersüülistand
Samstag/Sonntag, 11./12. September	Turnfahrt
Samstag, 18. September	LA-Vergleichswettkampf Lachen – Einsiedeln in Lachen
Sonntag, 26. September	8. Iron-Bike-Race Einsiedeln

Tätigkeitsprogramm Jugendriege

Dienstag, 29. Juni	Grillplausch
Samstag, 21. August	Jugitag in Unteriberg
Samstag, 4. September	Turnfahrt
Sonntag, 5. September	Spiel und Plauschtag in Oberarth
Mittwoch, 8. September	Kant. CH-Sprint Final in Galgenen
Samstag, 11. September	Kant. Erdgas-Cup in Altendorf
Samstag, 18. September	TVZO Circuit-Stafette

TVE am Einsiedler Raben Cup 1./2. Mai 2004

Gegenüber dem Egger Plausch-Volley-Jassturnier konnten sich die teilnehmenden Turner an diesem Anlass mächtig steigern. Wird das Gesamtniveau der Konkurrenz besser, so wird in der Regel von unserer Seite (meistens) auch besser gespielt.

Die Hoch und Tiefs liegen jedoch noch zu nahe beieinander. In der Kategorie Herren B vertraten die Senioren Beat Schädler, Benno Ochsner, Roger Durler, Markus Gmür Fredy Maag und Albert Schnüriger den TVE. Als zweite fast TVE Mannschaft war der SC Gross mit Erich Steinauer, verstärkt mit den TVE-Leuten Dani Ehrler, Roger Ehrler, Michi Iten, Roli Fässler und Meny Kälin, Gross/Einsiedeln im Einsatz.

Mit viel Einsatz wurde um jeden Punkt gekämpft. Auch wurde im Regelwesen von den Spielern des TVE alles abverlangt. Es ist immer wieder beeindruckend, wieviele Regeln und Handzeichen die Schiedsrichter aus ihrem Repertoire ziehen und meistens mehr Verwirrung als Klarheit damit erreichen! Absoluter Spitzenreiter in der Regelverletzung war unser Aktivturner Markus G., der es locker fertig brachte, mit einem wirklich gemeinen Sichtblock die gesamte gegnerische Mannschaft zu verwirren.

Ganz erstaunt und verduzt wurde Markus zurecht gewiesen und zur Rechenschaft gezogen. Die Mannschaft wurde wegen diesem «gemeinen Tun» mit einem Negativpunkt bestraft.

Höhepunkt dieses Turniers war wieder einmal das Aufeinanderprallen der beiden TVE Mannschaften. Dieses Jahr ging der Vergleich klar an die jüngeren Turner, was von den Grauen Panthern sportlich und fair mit leichtem Zähneknirschen anerkannt werden musste.

Leider konnte die Mannschaft um Meny Kälin nicht immer auf dem gleichen Niveau spielen, und verpasste den längst fälligen Kategoriensieg wiederum sehr knapp.

Albert Schnüriger

Die Resultate:

1. Rang VBC Einsiedeln Jun B / verstärkt
 2. Rang Airsport Einsiedeln
 3. Rang Gross / STV Einsiedeln
 5. Rang STV Einsiedeln GP
- etc...

13. LMM-Meisterschaft vom 20. Mai 2004 in Wangen

Neben der ZTV AZO LA-Einkampfmeisterschaft in Affoltern am Albis fand am Auffahrtssonntag auch die 13. LMM-Meisterschaft in Wangen statt. Der STV Einsiedeln ging mit zwei Mannschaften an den Start. In der Kategorie Männliche Jugend A waren dies unsere Youngsters Reto Blattmann, Andi Grätzer (mit amerikanischem Akzent aussprechen), Stefan Schönbächler (Geschäftsführer mit Boot), Christian (der mit Punkt) und Alex Schnüriger (der ohne Punkt) sowie Nicolas Rubin. In der Kategorie Frauen warfen sich Sandra Petrig (laut Speaker Petric), Angelika Blöchlinger, Sandra Kälin, Marlies Meier und Esther Ochsner ins Wettkampfgetümmel.

Da wir vor Wettkampfbeginn noch ein bisschen Zeit hatten, setzten wir uns an einen Tisch in der Festwirtschaft. Es vergingen keine 5 Sekunden, als Alex Schnüriger bemerkte, dass es Apfelstrudel mit Vanillesauce gab. Die denken ständig ans Essen! Um 10.40 Uhr startete der Wettkampf mit dem 100-Meter-Lauf. Die sechs Athleten erreichten Zeiten zwischen 12.51 s (Reto) und 13.42 s (Alex). Im Weitsprung sprangen fünf der jungen Turner 5 Meter und mehr, nur einer blieb ganz knapp unter dieser Marke. Beim anschliessenden Kugelstossen schauten Weiten zwischen 10.97 m (Reto) und 7.32 m (Nicolas) heraus. Nach diesen drei Disziplinen lagen die jungen Athleten auf dem dritten Zwischenrang. Weiter ging es mit Hochsprung. Für Reto Blattmann herrschte an diesem Tag anscheinend optimales Flugwetter. Er steigerte sich kontinuierlich und überquerte im letzten Sprung 1.60 m. Stefan Schönbächler sprang 1.65 m, was nur 5 cm hinter der Besthöhe der ganzen Kategorie war. Andi und die Schnüriger-Brothers übersprangen 1.45 m. Nicolas, der noch nie zuvor Hochsprung gemacht hatte (!), kämpfte sich über 1.25 m. Jetzt stand nur noch der 1000-Meter-Lauf auf dem Programm. Er fand auf der Strasse statt. Während die Jungs sich auf ihre letzte Disziplin vorbereiteten, galt es auch für die Frauen ernst. Sie absolvierten einen Vierkampf, d.h. 100-Meter, 4-Kilogramm-Kugel, 800-Meter und Weit- oder Hochsprung. Auf Rat unseres LA-Riegenleiters Patrick Ochsner entschieden sie sich für den Hochsprung, da in dieser Disziplin nach den komplizierten Berechnungen von Patrick mehr Punkte zu holen waren. Beim 100-Meter liess Angelika Blöchlinger gleich alle stehen und erzielte mit 13.93 s die schnellste Zeit der Einsiedlerinnen. Nach dem abgeschlossenen 100-Meter der Frauen startete der 1000-Meter der Jungs. Es wurde mit allen Mitteln gekämpft. Doch auch die hinter dem Holzstapel stationierten Velos halfen nichts, denn die Turner aus Reichenburg hatten ihre Mofas an demselben Ort deponiert. Die Betreuer reagierten aber sofort, indem sie die Tanks vom Benzin befreiten. Im Wettkampfstress fanden die Athleten jedoch die Velos nicht, denn sie hatten nur ein Ziel: Die Glacelimiten von 03:12:00 musste erreicht werden! Leider erreichte diese nur Andi Grätzer mit 3:10:87. Die anderen liefen zwischen 03:18:69 (Stefan) und 03:25:35 (Reto). Für die Jungs war der Wettkampf vorbei und man durfte gespannt sein, wie sich die Leistungen der letzten beiden Disziplinen auf die Rangliste auswirkten.

Unterdessen war auch mächtig Prominenz eingetroffen: Nationalrätin Josy Gyr, die

Präsidentin des Damenturnvereins Tamara Litschi sowie der Präsident der Aktivriege Roger Ehrler, so dass die Frauen gefordert waren. Esther Ochsner war das beim Kugelstossen anscheinend ein bisschen zu viel und konnte leider keinen Stoss ohne Übertritt verzeichnen, was zu null Punkten führte. Die anderen vier schlugen sich mit Weiten zwischen 7.70 m (Sandra Petrig) und 7 m (Marlies) tapfer. Als nächstes war der Hochsprung an der Reihe. Esther Ochsner hatte ihren Kugelstossnüller noch nicht ganz verdaut und riss ihre Anfangshöhe von 1.20 m gleich zweimal. Doch dann schien der Knopf gelöst zu sein und sie steigerte sich ohne weiteren Fehlversuch auf 1.30 m. Sandra Petrig übersprang unter den gespannten Blicken von Roger sogar 1.40 m. Angelika, Marlies und Sandra Kälin teilten die Höhen 1.25 m bis 1.35 m unter sich auf. Im abschliessenden 800-Meter-Lauf zeigten die Einsiedlerinnen einmal ihre Stärke. Bei Rennhälfte kam zuerst ein vollständiges Einsiedlerzügli angeführt von Esther Ochsner und Marlies Meier. Die Konkurrentinnen aus Küssnacht mussten sich mit der hinteren Hälfte begnügen. Bis ins Ziel vermochte sich nur eine Küssnächterin zwischen die Einsiedlerreihen zu kämpfen. Esther Ochsner erkämpfte sich mit 02:39:41 den Sieg. Die vier übrigen liefen zwischen 02:48:90 (Marlies) und



Die Mannschaft des Damenturnverein Einsiedeln

Kulinarische
Erlebnisse
mit
frischen
Saison-
produkten.



S. & G. Nussbaumer-Kälin, CH-8840 Einsiedeln
Telefon 055 418 48 48, Telefax 055 418 48 49
E-Mail: hotel@linde-einsiedeln.ch
www.linde-einsiedeln.ch



Karl Kälin
Sanitär und
Heizungen

Schwanenstrasse 30 • 8840 Einsiedeln
Tel. + Fax 055 412 25 20 • Natel 079/680 61 44

Restaurant Wachlicht



Schefer

BÄCKEREI KONDITOREI CAFE

*Bäckerei-Konditorei-Café
beim Bahnhofplatz:
Bahnhofplatz 20
8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 84 18
Telefax 055 412 84 19*

*Filialen:
Rot Hut, Klosterplatz
Rössli, Trachslau*

Äs "Zäni"
für Dienstleistungen
im Druckbereich!

FRANZ GRÄTZER & CO
Papierverarbeitung, Buch- und Offsetdruck

Mythenstrasse 15 • 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 21 85 • Telefax 055 412 71 29
E-Mail: graetzer@active.ch • www.tuete.ch



**Ein Halleluja
auf Ihre Gesundheit!**



Engel-Apotheke
8840 Einsiedeln

DR. KARL ROOS

Hauptstrasse 81
Telefon 055 418 81 41 • Telefax 055 418 81 40
RoosKarl@engel-apotheke.ch

Möbelwerkstätte

8840 Trachslau
Telefon 055 - 412 21 28

Fuchs

Unsere Stärke:

- Möbel nach Maß
- Einbauschränke / Wohnwände
- Schreibtische
- Kinderzimmer-Einrichtungen
- Aussteuern

Besichtigen Sie unverbindlich unsere Möbel-
ausstellung in Trachslau.

(Auch außerhalb der Bürozeit möglich).

Möbelwerkstätte

8840 Trachslau
Telefon 055 412 21 28

Fuchs

PERO

Schreiner-Montagen GmbH
8846 Willerzell

Peter Burkhard
Geissweidli 6, 8846 Willerzell

Natel 079 419 63 14
Fax 055 412 75 70

just married ...



Wir gestalten
Ihre Hochzeitsfeier
in ganz
speziellem Ambiente...

Wir freuen uns
auf Sie!



**Hotel
Drei Könige
Einsiedeln**

direkt am Klosterplatz · 8840 Einsiedeln · Telefon +41 (0)55-418 00 00
Telefax +41 (0)55-418 00 10 · www.hotel-dreikoenige.ch · mail: info@hotel-dreikoenige.ch

Maisgold Spezial-Bier



Bier, Wein, Mineralwasser,
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelieferant

Brauerei
Rosengarten
Einsiedeln

Tel. 055 412 39 88

02:58:60 (Sandra Petrig). So ging auch der Wettkampf der Frauen zu Ende und sie konnten sich eine erfrischende Dusche genehmigen (gäll Angelika!).

Die Rangverkündigung brachte es schliesslich an den Tag und – hoppla, das Resultat kann sich wirklich sehen lassen. Das Youngster-Team des STV-Einsiedeln belegte mit einer Gesamt-Punktzahl von 11'304 Punkten den ausgezeichneten dritten Schlussrang unter sechs gestarteten Teams. In die Mannschaftswertung kamen Reto Blattmann (3'042), Stefan Schönbächler (2'970), Andi Grätzer (2'755) und Christian Schnüriger (2'537). Alex Schnüriger fiel mit 2'502 Punkten ganz knapp aus der Wertung, Nicolas Rubin erreichte 2'441 Punkte. Hätte Reto Blattmann das berühmt berüchtigte Captain-Bändeli zu Hause nicht vergessen, wäre vielleicht noch mehr drin gewesen.

Das Frauen-Team belegte mit 7'585 Punkten den zweiten Rang hinter ihren direkten Konkurrentinnen vom STV Küssnacht. In die Mannschaftswertung kamen Sandra Petrig (1'952), Angelika Blöchlinger (1'925), Sandra Kälin (1'865) und Marlies Meier (1'843). Wegen ihrem Nuller im Kugelstossen fiel Esther Ochsner mit 1'652 Punkten aus der Teamwertung.

So ging ein erfolgreicher Wettkampftag langsam zur Neige. Gratulation allen Teilnehmern zu ihren Leistungen! Bis zum nächsten Jahr! Sicher wieder mit einem Frauenteam (Interessentinnen melden sich bei Marlies!) und unserer Youngster-Mannschaft!

Thomas Kälin

Die gesamte Rangliste kann auf unsere Homepage www.stv-einsiedeln.ch/aktive im Detail angeschaut werden.

Auszug aus der Rangliste:

Kategorie: Männliche Jugend A

1. STV Buchrain	12'312 Punkte
2. STV Wangen	11'774 Punkte
3. STV Einsiedeln	11'304 Punkte

Kategorie: Frauen

1. STV Küssnacht	8'196 Punkte
2. STV Einsiedeln	7'585 Punkte

ZTV AZO LA-Einkampfmeisterschaft in Affoltern am Albis

Auch dieses Jahr fanden am Auffahrtsdonnerstag wieder die ZTV AZO LA-Einkampfmeisterschaften statt. Die Jugendriegler konnten wieder einmal nicht ausschlafen, denn ihr Wettkampf begann bereits um acht Uhr morgens. Doch dies machte ihnen scheinbar nicht viel aus, da alle pünktlich um 6.30 Uhr fit und voller Energie am Bahnhof Einsiedeln ins Postauto einstiegen.

Gegen Mittag stiessen dann auch unsere Cracks der Aktiven zu uns, die natürlich altersbedingt mehr Schlaf brauchen. Für sie war dieser Wettkampf vor allem eine Vorbereitung für die Fünf- und Zehnkämpfe des kommenden Turnfestes. Dank des schönen Wetters waren allen top motiviert, was sich auch auf die Leistungen niederschlug. Staunen konnte man auch dieses Jahr wieder über die Leistungen unseres Nachwuchses.

Bei den Schülern B belegte Pascal Fuchsli den 1. Rang über 60-Meter (8.96 s). Quirin Schnüriger wurde Erster beim 1000-Meter-Lauf (3:31.24), Zweiter beim 200-Gramm-Ballwurf (45.50 m) und Dritter beim 2.5-Kilogramm-Kugelstossen (6.78 m). Dominik Schnüriger belegte den dritten Rang ebenfalls beim 1000-Meter-Lauf (3:34.46).

Für die Schülerinnen B gab es auch Spitzenresultate. Nicole Stäheli gewann den 60-Meter-Final (9.32 s), wurde Erste beim 200-Gramm-Ballwurf (29 m) und Zweite beim Weitsprung (3.99 m). Larissa Blöchlinger wurde Zweite und Andrea Birchler Dritte beim 800-Meter-Lauf (3:06.52, 3:06.96).

Für die Schüler A konnte Marco Lacher zwei Podestplätze sichern. Er belegte zweimal den dritten Rang, sowohl beim Weitsprung (4.15 m) als auch beim 1000-Meter-Lauf (3:28.75).

Die Schülerinnen A konnten auch überzeugen. Barbara Birchler gewann den 800-Meter-Lauf (2:44.11) und Julia Oechslin wurde Zweite beim Ballwurf (34 m).

Auch für die männliche Jugend B waren Einsiedler am Start. Hier wurde Pjero Gyr Zweiter und Christoph Fuchsli Dritter beim 600-Gramm-Speer (31.18 m, 31.16 m).

Bei den Junioren boten sich Christian Föhn und Christoph Hensler ein kleines vereinsinternes Duell. Christian Föhn erreichte dreimal den fünften Rang und zwar bei 1.75-Kilogramm-Diskus, 5-Kilogramm-Kugelstossen und 800-Gramm-Speer. Dazu kommt noch dreimal der siebte Rang beim Hochsprung, Weitsprung und im 200-Meter-Lauf. Christoph Hensler belegte dreimal den vierten Rang im Diskus, Kugelstossen und Speer. Im Hochsprung hatte er die gleiche Höhe wie Christian und wurde somit auch Siebter. Im Weitsprung sprang er jedoch wieder etwas weiter und wurde Sechster. Beim 200-Meter-Lauf musste

er sich jedoch wieder geschlagen geben und wurde Achter. Zum Schluss versuchten sich die beiden noch im Stabhochsprung und wurden Sechster und Siebter.

Für die Männer waren Patrick Ochsner, Thomas Füchslin und Jonny Föhn am Start. Patrick Ochsner wurde Dritter beim 200-Meter-Lauf mit einer Zeit von 23.18 s und Zweiter beim Hochsprung mit 1.80 m. Thomas Füchslin konnte auch wieder gute Resultate vorweisen. Er wurde Zweiter im 2-Kilogramm-Diskus mit 36.19 m und Dritter beim Stabhochsprung mit 3.40 m. Auch Jonny Föhn kämpfte wacker mit. Er wurde Sechster beim 200-Meter-Lauf mit 25.98 s und Siebter beim 7 1/4-Kilogramm-Kugelstossen mit einer Weite von 9.01 m. Die gesamte Rangliste kann bei Interesse auf der Homepage des Turnverein Einsiedeln noch weiter studiert werden.

Stefan Kälin

Nachmittagsmeeting vom 15. Mai 2004 in Affoltern am Albis

Als Vorbereitung für die Mehrkämpfe besuchten Thomas Füchslin, Patrick Ochsner, Andi Grätzer und Reto Blattmann das Nachmittagsmeeting in Affoltern am Albis. Begleitet wurden sie von sieben Jugendrieglern, die ebenfalls Wettkampferfahrung sammeln wollten.

Alle Aktivturner nahmen am Stabhochsprungwettkampf teil. Für Andi Grätzer und Reto Blattmann war es der erste Einsatz in dieser Disziplin. Andi erreichte mit 2.60 m Rang 6 und Reto mit 2.40 m Rang 9. Bei den Männern klassierten sich Thomas Füchslin mit 3.60 m auf Platz 4 und Patrick Ochsner mit 2.80 m auf Platz 5.

Reto und Andi absolvierten auch noch den Weitsprung. Reto sicherte sich mit 5.50 m den dritten Schlussrang. Andi landete bei 5.19 m im Sand.

Thomas und Patrick versuchten auch noch ihren Meniskus loszuwerden. Thomas schleuderte den Diskus auf 33.30 m, was ihm Rang 8 einbrachte. Patrick hatte ein bisschen Pech, denn jedes Mal, wenn er an der Reihe war, lief ein weibliches zweibeiniges Wesen am Diskusring vorbei!?! Die Folge war, dass keine Scheibe den Sektor erreichte. Um dennoch zu zeigen, was er eigentlich drauf hat, lief er noch den 200-Meter und erreichte mit 24.02 s den zweiten Platz. Die Jugendriegler Cornel Inglin, David Marty und Christoph Füchslin stellten sich gerade einen etwas unkonventionellen Fünfkampf zusammen. Cornel lief

80-Meter in 10.70 s, warf den 600-Gramm-Speer auf 28.58 m, übersprang im Hochsprung als Zweitplatzierte 1.45 m und stiess die 4-Kilogramm-Kugel auf 10.41 m, was ihm ebenfalls den zweiten Platz einbrachte. Aus zeitlichen Gründen musste er wie auch Christoph Fuchsli auf den Weitsprung verzichten. Die Teilnehmer einer anderen Kategorie brauchten für ihren Wettkampf länger als erwartet, was zu Verzögerungen führte.

Christoph Fuchsli warf seinen Speer mit 33.26 m auf den dritten Platz, brauchte 10.92 s für die 80-Meter, überquerte die Hochsprunglatte bei 1.35 m und erreichte mit 9.95 m den dritten Rang im Kugelstossen.

David Marty verzichtete von Anfang an auf den Hochsprung, wollte aber noch einen 1000-Meter laufen. Bevor es aber so weit war, beförderte er seine Kugel auf 7.48 m, den Speer auf 21.10 m, liess die 80-Meter in 11.20 s an sich vorüberstreichen und machte es sich bei 4.33 m im Weitsprungkasten gemütlich. Die abschliessenden 1000-Meter absolvierte er in 3:33:68 min.

In der Kategorie Schüler A startete Marcel Grätzer. Er sprang im Weitsprung 4.38 m und lief die 60-Meter in 9.46 s.

In einem grösseren Teilnehmerfeld hatte sich Barbara Birchler zu behaupten. Sie versuchte sich in den Disziplinen 60-Meter, Weitsprung und 1000-Meter in der Kategorie Schülerinnen A. Sie errang dreimal den zweiten Rang mit 8.86 s im 60-Meter, 4.51 m im Weitsprung und 3:40:24 min im 1000-Meter.

Angelika Blöchlinger versuchte sich im Weitsprung, 3-Kilogramm-Kugel und 80-Meter. Mit 4.47 m erreichte sie den 6. Rang im Weitsprung. Für die 80-Meter brauchte sie 11.18 s und erzielte damit die viertbeste Zeit ihrer Kategorie. Ihre Kugel flog auf 8.18 m, was Rang 5 brachte.

Rebeca Schnüriger erreichte im Hochsprung 1.25 m und sicherte sich mit 8.73 m im Kugelstossen den dritten Rang.

Nach abgeschlossenem Wettkampf wollten wir eigentlich so schnell wie möglich den Heimweg antreten, wenn da nicht der 15 Kilometer lange Stau in der Damengarderobe gewesen wäre!?! Wenn dazu mehr Informationen gewünscht werden, fragt bei Angelika Blöchlinger und Rebeca Schnüriger nach!

Die gesamte Rangliste kann auf unserer Homepage konsultiert werden.

Thomas Kälin

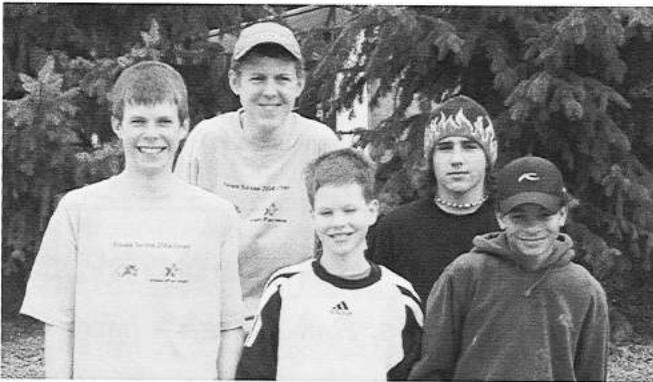
Erdgas Kid-Cup**Turnverein Einsiedeln erreicht hervorragenden 6. Platz bei den Schweizermeisterschaften**

Am letzten Sonntag fand das Schweizer Finale des Erdgas Kid-Cup in Olten statt. Der Turnverein Einsiedeln ging mit einer Mannschaft der Kategorie «Männliche Jugend B» an den Start. Die fünf Athleten Pierro Gyr, David Marty, Christoph Fuchslin, Jan-Erik Schnidrig und Cornel Jnglin, hatten sich schon anfangs Januar in Jona für das Finale qualifiziert.

Der Auftakt gelang dem Einsiedler Team leider nicht optimal. Beim Risikosprint konnten sie nicht die gewünschte Punktzahl erreichen, die sie sich erhofft hatten. Bei der zweiten Disziplin, dem Stabweitsprung, konnten sie ihre Leistung steigern und erkämpften sich die von ihnen erwartete Punktzahl. Hoch motiviert durch das gute Ergebnis im Stabweitsprung ging das Team weiter zum Biathlon, wo sie dank hervorragendem Teameinsatz den dritten Platz erreichten. Mit dem Team-Cross, bei dem alle Teams gleichzeitig starten, ging das Schweizer Finale zu Ende. Bei diesem hart umkämpften Rennen klassierten sich die Einsiedler im Mittelfeld.

Dank dem vollen Einsatz und dem disziplinierten Training erreichten die fünf Einsiedler Jungathleten den hervorragenden sechsten Schlussrang.

Marco Kälin



Das Einsiedler Team (von links): Cornel Jnglin, Christoph Fuchslin, Jan-Erik Schnidrig, Pierro Gyr und David Marty

Quer durch Zug

Zum ersten Mal in der Geschichte des Damenturnvereins Einsiedeln wurde eine Damen-Mannschaft an das Quer durch Zug gemeldet.

Iris Furrer, Sandra Kälin, Marlies Meier, Esther Ochsner und Sandra Petrig wagten diese Herausforderung und nahmen die 1140 Meter lange Strecke in Angriff.

Die Strecke wurde in Abschnitte von 150 bis 310 Metern eingeteilt.

Mit einem nicht ganz perfekten Laufstiel, geringem Trainingsaufwand, aber vollem Elan waren wir unseren Konkurrentinnen immer dicht an den Fersen. Obwohl es nur zum Schlussrang reichte, durften wir zufrieden sein, da die Konkurrenz doch teilweise hochkarätig war.

Wir sind überzeugt, dass wieder einmal eine Damenmannschaft nach Zug geht, denn es war ein Riesenerlebnis, durch die anfeuernde Menschenmenge und die wunderschönen Gässli der Zuger Altstadt zu sprinten.



www.stv-einsiedeln.ch

FOTOS, BERICHTE, INFOS, RANGLISTEN – IMMER AKTUELL

Hallenspiele

Um 09.00 Uhr besammelten wir uns am Bahnhof. Da fuhr auch schon der Zug los zu den Hallenspielen, die in Küssnacht am Rigi stattgefunden haben. Zum Glück waren wir extra eine Stunde zu früh gestartet, um genügend Zeit zu haben, die Turnhalle zu suchen. Die bleibende Zeit nutzten wir um uns aufzuwärmen. Alle mussten drei Unihockey- und drei Netzbball-Begegnungen absolvieren.

Um 11.15 Uhr begannen auch schon die ersten Spiele. Nach der Halbzeit der Spiele um 14.00 Uhr, nach 14 Begegnungen, die je 10 Minuten dauerten, sah es für alle Einsiedler Teams noch ziemlich gut aus. Nach einer kleinen Pause wurden noch einmal 14 Spiele ausgetragen. Nach diesen Spielen stand auch schon der Sieger fest. Da es leider keine Finalsporte gab, war es umso wichtiger schon in den Gruppenspielen möglichst viele Tore zu erzielen und beim Netzbball möglichst schnell zu punkten. Zum Glück fand die Rangverkündigung gleich anschliessend statt.

In der Kategorie A (Jahrgang 90, 91, 92):

Gewann das Team aus Wollerau-Bäch, die ohne Spielverlust siegten. Da das Team aus Arth und die Einsiedlerinnen 1 gleichauf waren, musste das Los entscheiden. Dieses Los entschied gegen die Einsiedlerinnen 1, die sich dann mit dem 3. Rang zufrieden geben mussten. Hätten die Einsiedlerinnen 1 die letzte Netzbball-Begegnung gegen die Gesamtsiegerinnen (Arth) gewonnen, hätten sie auf dem obersten Podest gestanden. Auf dem unglücklichen 4. Rang platzierte sich ebenfalls ein Team von uns, die Einsiedlerinnen 2. Auf dem 5. Platz war das Team aus Galgenen, 6. Rang Unteriberg 1, auf dem siebten Wangen, 8. Rang Pfäffikon-Freienbach. Auf dem 9. Platz waren die Unteribergerinnen 2. Die kleinsten Einsiedlerinnen 3, die in der höchsten Kategorie starten mussten und vielen schon von der Grösse her unterlegen waren, landeten auf dem 10. Platz. 11. Rang Küssnacht, 12. Rang Goldau, 13. Rang Seewen und mit dem letzten Platz mussten sich die Turnerinnen aus Brunnen abfinden.

In der Kategorie B (Jahrgang 92 und jünger):

Dominierten das Team aus Arth 2. Auf dem guten 2. Podestplatz konnten sich die grösseren Einsiedlerinnen 1 feiern lassen. Mit dem 3. Rang mussten sich die guten Turnerinnen aus Pfäffikon-Freienbach begnügen. Die kleinsten Einsiedlerinnen, die an diesem Wettkampf teilnahmen, mussten sich mit dem 12. Rang zufrieden geben. Dann fuhren alle mit dem Zug wieder zurück ins Klosterdorf.

An diesem Wettkampf sah man wie die kleinsten bis zu den grössten Teilnehmerinnen mit den gleichen Disziplinen umgingen. Alle hatten bestimmt viel Spass, wie hoffentlich auch die Leiterinnen Marlene Kälin, Olivia Grätzer und Sandra Kälin, die uns Turnerinnen super anfeuerten und motivierten.

Marion Kälin

Tätigkeitsprogramm Damenturnverein

Mittwoch, 30. Juni	Velorally Männerturnverein
Freitag, 9. Juli	Ferienprogramm Mountainbike-Tour
Freitag, 16. Juli	Ferienprogramm Beachvolleyball
Freitag, 23. Juli	Ferienprogramm «iron men & women triathlon»
Freitag, 30. Juli	Ferienprogramm Ruderplausch
Freitag, 6. August	Ferienprogramm Tennisabend
Sonntag, 8. August	Kombinierte Sportstafette Arosa
Freitag-Sonntag, 13.-15. August	8. Beachvolley-Dorfturnier
Sonntag-Dienstag, 29.-31. August	Chilbi
September 2004	Turnfahrt
September 2004	Sonntagsbike-Tour

Tätigkeitsprogramm Mädchenriege

Freitag, 25. Juni	CH-Sprint Ausscheidung/Erdgas-Cup in Einsiedeln
Samstag, 26. Juni	J+S Polysportwettkampf in Wägital
Montag, 28. Juni	Grillplausch in Einsiedeln
Samstag, 21. August	Jugitag Ybrig in Unteriberg
Samstag, 4. September	Turnfahrt
Sonntag, 5. September	Spiel- und Plauschtag in Oberarth
Mittwoch, 8. September	Kantonaler CH-Sprint Final in Galgenen
Samstag, 11. September	Kantonaler Erdgas-Final in Altendorf
Samstag, 18. September	TVZO Circuit-Stafette

Einkampfmeisterschaft TVZO in Affoltern am Albis vom 20. Mai 2004

Am Auffahrtssonntag besammelten sich frühmorgens um 06.30 Uhr 18 Knaben und 25 Mädchen beim Bahnhof Einsiedeln, um mit dem Postauto in Richtung Affoltern am Albis aufzubrechen. Während die Jungs mit ihren Wettkämpfen schon morgens um 08.00 Uhr beginnen konnten, mussten sich die Mädchen bis nachmittags um 13.00 Uhr gedulden.

Die kräftige Frühsommersonne brannte schon heftig, als die Schülerinnen, aufgeteilt in zwei Alterskategorien A und B, mit dem 60-Meter-Vorlauf starten konnten. Bei den älteren Schülerinnen A schafften es Barbara Birchler, Angela Fuchsli und Michèle Stäheli, sich zu den Finalläufen zu qualifizieren. Zum Podest reichte es den dreien leider nicht. Sie erreichten jedoch die guten Ränge 5 (Barbara), 6 (Angela) und 8 (Michèle). Bei den Schülerinnen B qualifizierte sich einzig Nicole Stäheli für den Final und erreichte mit einem ausgezeichneten Lauf auch den 1. Podestplatz!

Beim Hochsprung starteten nur Julie Maillardet, sowie Sabrina und Mirjam Reding. Diese drei Girls erhielten am Morgen noch einen Schnellkurs in Hochsprungtechnik und schafften es so, die Latte geschickt zu überspringen.

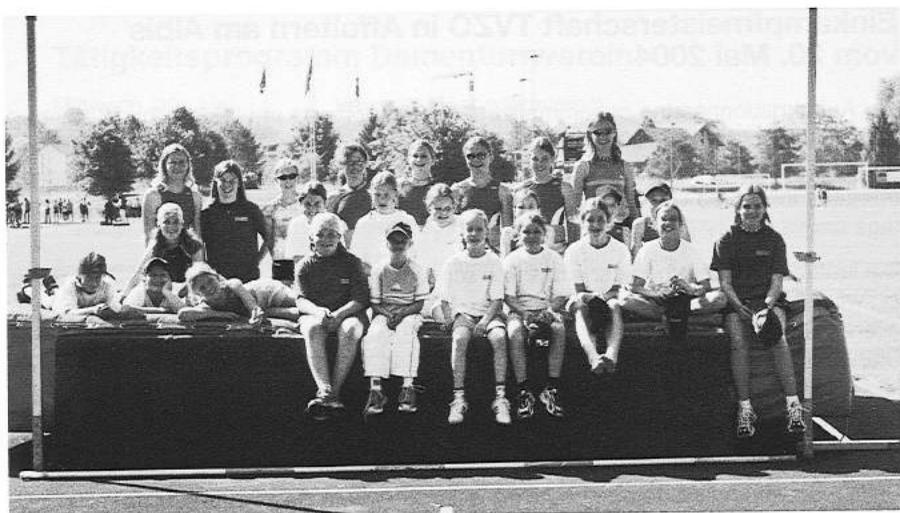
Umgehend ging es dann weiter in den Sand, wo sich die Mädchen beim Weitsprung messen konnten. Bei den Schülerinnen A sprangen 12 Mädchen soweit sie nur mochten, bei den Schülerinnen B waren es deren 13. Nicole Stäheli sprang mit 3.99 Metern auf den guten 2. Rang.

Sieben Mädchen versuchten ihr Glück noch beim Kugelstossen. Die Technik sowie die Kraft, um mit der 3-Kilogramm oder 2.5-Kilogramm schweren Kugel einen Podestplatz zu erzielen, reichten dann leider nicht aus. Die Resultate lassen jedoch durchaus auf andere Jahre hoffen.

Beim Ballwurf warf Julia Oechslin den 200-Gramm schweren Ball mit 34 Metern am weitesten und belegte somit den guten 2. Rang. Bei den jüngeren schaffte es Nicole Stäheli sich mit 29 Metern den 1. Podestplatz und somit an diesem Tag ihre dritte Medaille zu erkämpfen.

In einer kurzen Pause konnten sich die Mädchen in den kühlenden Schatten zurückziehen, viel Trinken oder zur Abkühlung das Wasser auch auf ihre Kolleginnen, oder wer auch immer gerade zu nahe stand, herabspritzen.

Um 16.00 Uhr war der Start für den 800-Meter-Lauf. Während es wirklich langsam ungewohnt heiss wurde, liefen vom STV Einsiedeln acht Mädchen in der Kategorie A zwei Runden auf der Bahn. Mit 2:44.11 war Barbara Birchler die schnellste und erzielte den sehr guten 1. Rang. Ebenfalls eine ausgezeichnete Leistung zeigten Larissa Blöchli, 2. Rang mit 3:06.52, und Andrea Birchler 3. Rang mit 3:06.96 in der Kategorie B. Hier liefen total fünf Einsiedlerinnen mit.



Aber nicht nur die Mädchen sondern auch die Jungs und Herren erreichten gute Plätze. Hier konnte die Berichterstatterin leider nicht live dabei sein: Anbei ein Auszug aus der Rangliste (die ganze Rangliste kann auch auf www.azo.tvz.ch oder unserer Homepage studiert werden):

Männer / Junioren	200-Meter:	3. Patrick Ochsner
Männer	Hochsprung:	2. Patrick Ochsner
Männer / Junioren / MJA	Stabhochsprung:	3. Thomas Füchslin
Männer	2-Kilogramm-Diskus:	2. Thomas Füchslin
Männliche Jugend B	600-Gramm-Speer:	2. Pierro Gyr
		3. Christoph Füchslin
Schüler A	60-Meter Final:	6. Marco Lacher
	1000-Meter:	3. Marco Lacher
	Weitsprung:	3. Marco Lacher
Schüler B	60-Meter Final:	1. Pascal Füchslin
		6. Dominik Schnüriger
	1000-Meter:	1. Quirin Schnüriger
		3. Dominik Schnüriger
	200-Gramm-Ball:	2. Quirin Schnüriger
	2.5-Kilogramm-Kugel:	3. Quirin Schnüriger

Um 18.00 Uhr kamen wir alle gesund und munter wieder beim Bahnhof Einsiedeln an. Es war ein lässiger und auch erfolgreicher Anlass.

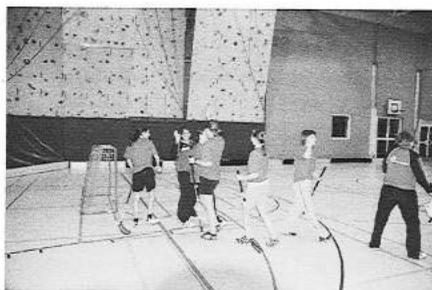
Marlene Kälin



Unihockey Turnier

Am 26. März 2004 fand in Pfäffikon das Unihockey Turnier statt. Auch Einsiedeln war mit zwei Frauen- und einer Herrenmannschaft vertreten.

Um 18.00 Uhr trafen wir uns beim Kanti Parkplatz. Wir alle waren schon relativ nervös. Wir zogen uns um und schauten einmal, was für Gegner wir haben. Einige Mannschaften sahen doch sehr professionell aus, so dass unsere Gewinnchancen relativ klein wurden.



Das erste Spiel fing um 18.45 an. Die Spiele dauerten 10 Minuten mit drei Feldspielern und einem Torhüter. Beide Mannschaften gaben ihr Bestes, doch wir verloren beide. Es hiess, den Mut nicht verlieren und beim zweiten Spiel, Vollgas geben!!

Aber auch beim zweiten Spiel hiess es für die eine Mannschaft wieder eine Niederlage einzustecken. Die andere Gruppe gewann mit 3 : 2.

Die letzten zwei Spiele der beiden Mannschaften verliefen immer etwa gleich. Anfangs sah es noch so aus, als könnten wir ein Spiel gewinnen, aber das Glück verliess uns dann doch wieder.

Nach den vier Spielen, die jede Gruppe zu bestreiten hatte, kamen die besten sechs weiter. Zu unserer Überraschung war auch eine der beiden Frauenmannschaften dabei.

Also hiess es nochmals Vollgas geben! Doch leider waren die Gegner einfach ein

Klein wenig stärker oder sie hatten einfach das Glück auf ihrer Seite. Leider war das Turnier danach für uns fertig, aber unser Motto läutete uns wieso: Spass haben kommt vor gewinnen!!! Müde und mit vielen schönen Erinnerungen fuhren wir wieder nach Hause.

Valeria Bürgi



Kategorienabnahme im Geräteturnen in Lachen Ring, Boden, Reck und Sprung

Beweglichkeit, koordinative Fähigkeiten und viel Spass sind wesentliche Grundlagen des Geräteturnens. Am Samstag 3. April konnten dies 18 Mädchen von GETU Einsiedeln in der Seefeldhalle in Lachen unter Beweis stellen.

Ein harter Tag stand den jungen Turnerinnen in ihrem farbenfrohen Trikots bevor. Schon um sieben Uhr früh stand ihnen die Nervosität ins Gesicht geschrieben. Wo muss ich turnen? Wie ging die Übung schon wieder? Aber die Mädchen zeigten ihre zwei Pflicht- und Wahlteile problemlos dem Kampfgericht vor. Nach einer Stunde konnten sie aufatmen und hatten schon ihren ersten Wettkampf hinter sich gebracht. Rosina Sigrist erzielte das beste Ergebnis der Einsiedlerinnen in der Kategorie 1 und wurde ausgezeichnete Fünfte. Schlag auf Schlag ging es weiter, und schon durften die Mädchen und Knaben der Kategorie 2 ihr Können dem Kampfrichter vorführen. Leider überzeugten unsere Mädchen in diesem Wettkampfteil nicht. Sie turnten unkonzentriert, und so schlichen sich einige kleiner Fehler ein, die sich dann in der Note stark bemerkbar machten.

Am Nachmittag legte sich die anfängliche Aufregung schnell, und konzentriert wurden die Übungen der Kategorie 3-7 absolviert. Auch wenn sich bei der einen oder anderen auch mal Enttäuschung wegen eines Patzers auf dem Gesicht spiegelte, so überwogen doch die strahlenden Mienen über die gelungenen Darbietungen. Der Schwierigkeitsgrad ab der Kategorie 3-7 wird immer höher und ist für die Mädchen und Knaben eine echte Herausforderung. Schlussendlich war das Tagesziel von allen, dass sie in ihrer Kategorie die geforderte Punktzahl von 22.5 bzw. 30 erreichen, damit sie die Prüfung bestanden. All unseren Einsiedlerinnen ist dies gelungen.

Tamara Litschi



Säge- und Palettenwerk Karl Zehnder AG

Langrütistrasse 43
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 40
Telefax 055 418 80 41

«das wo alles hät»

Handwerker-Zentrum

Langrütistrasse 43
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 50
Telefax 055 418 80 51



LANDGASTHOF SEEBLICK
8841 Gross-Einsiedeln
Marco Heinzer (Glüeni)
Telefon 055 412 30 60
Telefax 055 422 26 71
E-mail: seeblick@active.ch

Der Landgasthof mit der persönlichen Note

- Prima Fischküche
- Neuer Kinderspielplatz
- Grosse Sonnenterrasse
- Saal für Gesellschaften bis 50 Personen
- Exklusives Weinangebot
- Eigener Parkplatz
- Massenzimmer
- Gästezimmer



Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 16.00 Uhr geschlossen.



SEIT 1886

Qualitäts-Fleisch und
Wurstwaren sowie eine
sorgfältige Bedienung
finden Sie immer in der

Walhalla-Metzgerei

Familie Hrch. Kälin-Fritsche

Filiale Maierisli
Rest. Walhalla



BIRCHLER, PFYLER + PARTNER AG
BERATENDE INGENIEURE ETH / SIA / USIC
HOCHBAU – TIEFBAU – UMWELT – GIS

BENZIGERSTRASSE 19 8840 EINSIEDELN
TEL 055 412 36 25 FAX 055 412 53 68



PETER FÖHN

BEDACHUNGEN
FASSADENBAU

8840 Einsiedeln • Tel. 055 412 12 83

- Steil- und Flachbedachung
- Eternit- und Holzschindelfassaden
- Dachreparaturen

Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

30 Jahre



Farb-Center

Bastelecke

Haus Biergarten – Tel. 055 412 39 49

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

Es empfehlen sich höflich
Familien Camenzind und Kälin

Restaurant

LANGRÜTIGÄRTL

Mühlestrasse 18

8840 Einsiedeln

Telefon 055 412 12 31
Markus und Alice Lienert

AKURA

Th. Kuriger

8840 Einsiedeln, Zürichstr. 58, Tel. 055 412 31 64

Pokale für jeden Sportanlass
Zinn – Geschenke – Medaillen

Gravier-Werkstätte

Industrie-Gravuren, Fassadenschriften,
Baubeschriftungen, Schilderanlagen,
Orientierungstafeln, Buchstaben



Kälin

Schlüsselhöfli-Märcht

Etzelstrasse 4, 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 23 60
Telefax 055 412 52 50

- Eisenwaren und Werkzeuge
- Garten- und landwirtschaftliche Artikel
- Arbeitsbekleidung
- Edelweiss- und bestickte Hemden
- Helly-Hansen
- Glockenhandlung
- Riemenherstellung
- Chüeli-Gürtel
- Switcher Corner

Tulipan

Café • Bäckerei *Die feine Tradition* *frischer Ideen* Bistro • Confiserie

Der
Treffpunkt für

- ein unbeschwertes Essen
- ein feines Stück Torte
- eine Tasse guten Kaffee

Für Sie transportieren und
versetzen wir (fast) alles

- Kranfahrzeuge
- Kippfahrzeuge
- Überlandfahrzeuge

Steiner-Transporte

Armbüelweg 11, 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 33 52, Natel 079 693 60 93

Neu: wir liefern und
versetzen Natursteine

Auszeichnung für Chantal Füchslin am 43. Märchler-Derby in Wangen

Erfreuliche Resultate erreichten sechs Geräteturnerinnen vom STV Einsiedeln am Märchler-Derby. Chantal Füchslin überzeugte mit ihrer Haltung und Ausstrahlung, was die Kampfrichter mit Noten über 9 von zehn möglichen Punkten bewerteten. Natürlich strahlten auch unsere Jüngsten, als die Notentafel am Reck die Neun aufzeigte. Erstmals in diesem Jahr turnte Janine Feusi K4, Angela Füchslin K5 und Angelika Blöchlinger K6 in einer höheren Anforderungsstufe. Sie meisterten die neuen Turnelemente mit Bravour. Herzliche Gratulation an alle!

Tamara Litschi

	Kategorie	Endnote	Bestnote	
Nina Gunz	K2	25.90	9.0	Reck
Larissa Blöchlinger	K2	25.70	9.05	Reck
Chantal Füchslin	K4	35.20	9.15	Reck und Boden
Janine Feusi	K4	34.30	9.0	Reck
Angela Füchslin	K5	35.65	9.15	Reck und Boden
Angelika Blöchlinger	K6	35.55	9.30 / 9.15	Reck / Boden

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE
www.stv-einsiedeln.ch/damen

Quer durch Zug

Viele Kinder zog es wieder ein Mal nach Zug, auch der Turnverein Einsiedeln war am Start. Trotz bewölktem Himmel war es wieder ein grossartiger Anlass. Auch wenn man die Einsiedler Athleten und Athletinnen nicht zusehends auf der Rangliste finden konnte, gab es keine enttäuschten Gesichter zu sehen. Bei diesem Wettkampf war vor allem der Teamgeist gefragt. In einem Team waren fünf Athleten/Innen dabei, und jeder musste etwa 150 bis 200 Meter absolvieren. Die Strecken führten mitten durch die Altstadt von Zug. Eines ist sicher, der Turnverein Einsiedeln wird auch nächstes Jahr wieder dabei sein.



*Michèle Stäheli
Barbara Birchler*



10. Veteraninnentagung des Kantonal Schwyzer Turnverbandes vom 24. April 2004 in Schübelbach

Wir reisten am Samstagmorgen mit 28 Veteraninnen des Frauen- und Damen-Turnvereins aus Einsiedeln an.

Brigitt Nigg, Präsidentin des durchführenden Vereins, begrüßte um 9.30 Uhr die anwesenden Veteraninnen zur 10. Tagung.

Am Morgen wurde uns Kulturelles geboten. Nach einem kurzen Marsch trafen wir auf dem Gutsbetrieb «Winterhalti» der Familie Ruoss ein, wo wir einiges über den Bauernhof erfahren durften. Uns wurde auch ein kleiner Apéro mit eigenem Buttikonener Rotwein und Käseplatte serviert. Vielen Dank der Familie Ruoss.

Auf dem Rückweg besichtigten wir noch die Kirche, die in den 70er-Jahren gebaut wurde.

Zurück in der Mehrzweckhalle Gutenbrunnen stellten zwei Gemeinderäte die Gemeinde Buttikon-Schübelbach vor.

Anschliessend genossen wir das feine Mittagessen, umrahmt von der Musikgruppe «Föhnlöchler».

Um 13.45 Uhr begrüßte Theres Bähler die 153 Veteraninnen zur eigentlichen Tagung. Das Protokoll der letzten Versammlung, sowie der originell vorgetragene Kassenbericht von Rita Imlig, wurden einstimmig angenommen.

Neu in den Vorstand wurde Lisbeth Kuriger (Einsiedeln) gewählt. Sie tritt an die Stelle von Christa Rusterholz, die aus gesundheitlichen Gründen zurücktritt. Wir wünschen ihr viel Kraft und Gesundheit.



Den Einsiedlerinnen Marie Bisig und Margrit Ruchenstein wurde an der Veteraninnentagung zum Geburtstag gratuliert.

Folgenden Veteraninnen durften wir zum runden Geburtstag gratulieren.

70 Jahre:

Lisel Bettschart, Anni Kuster, Monika Dummermuth, Lina Hüppin, Yvonne Mächler, Martha Kälin, Fränzi Koch und Margrit Ruchenstein

80 Jahre:

Marie Bisig und Lilly Jütz

Die nächste Tagung findet am 9. April 2005 in Küssnacht am Rigi statt. Spontan meldete sich Einsiedeln zur Durchführung der Tagung 2006!

Die Ehrengäste bedankten sich für die Einladung und wünschten allen viel Glück für die Zukunft. Theres Bähler wünschte uns noch ein gemütliches Beisammensein und schloss die Versammlung 2004.

Der DTV Buttikon-Schübelbach zeigte uns noch einen rassigen Tanz. Anschliessend «stürzten» sich 153 Turnerinnen auf das vielseitige, superfeine, grandiose... Dessertbuffet.

Herzlichen Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer des Turnvereins Buttikon-Schübelbach für die Bewirtung und die schöne Tischdekoration, die wir nach Hause nehmen durften. Somit ging ein schöner, erlebnisreicher Tag zu Ende.

Erika, Edith, Silvia und Rosa

Skitag FTV auf dem Titlis am 18. März 2004

Bereits beim zweiten Verschiebungsdatum heute in diesem Jahr unser Skitag schon hin! Trotz nicht ganz so sicherem Wetterbericht fanden sich beinahe zwei Dutzend Frauen um 7.00 Uhr am Sennhofplatz zur «Autobesetzung» und gemeinsamen Abfahrt ein. Die Reiseroute nach Engelberg wurde besprochen – Seelisberg oder durch Luzern – die einen da, die anderen dort – ans Ziel kamen alle beinahe gleichzeitig! In Engelberg schien die Sonne bereits mit voller Kraft, und wir konnten uns auf einen herrlichen Skitag freuen. Nachdem alle unsere Frauen dann von eifrigen «Waschmittel-Titlis-Aktions-Bon-Sammlerinnen» mit ebensolchen ausgerüstet wurden, konnten wir sozusagen «zwei für eins» die Tageskarten lösen! Einen herzlichen Dank an diejenigen, die extra mehr gewaschen haben, damit wir alle in den Genuss dieser Aktion gekommen sind!

Bevor wir die Pisten unsicher machten, ging es zunächst ins Bergrestaurant, zur allgemeinen Frühstück-Stärkung! Der Titlis stand in seiner ganzen «Bedrohung» schon wunderschön in der Sonne. Nachdem alle ihre «Horrorgeschichten» über die schwierigen Ski-Verhältnisse hier oben zum Besten gegeben hatten, wagten wir es trotzdem und überzeugten uns persönlich davon. 12.00 Uhr – in der Pizzeria zuoberst auf dem «gfürchigen» Titlis war der nächste Treffpunkt.

Herrliche Verhältnisse trafen wir auf dem Jochpass an, dem Skigebiet vis-à-vis dem Titlis, welcher mittels eines Sessellifts über dem Trübsee zu erreichen war. Schnell teilen sich die Frauen in verschiedene Gruppen auf. Ob «Bögle», «Carven» oder «Fahrenlassen» – griffiger Schnee und gut präparierte Pisten erfreuten unsere Skifahrerherzen – es wäre eine Schande gewesen, wenn wir auf den Wetterbericht gehört hätten! Wie ein «geöltes Ührl» trafen alle pünktlich mit der in der Welt einzigartigen Rotair-Seilbahn in der hochalpinen Pizzeria auf dem Titlis ein. Die total verkommerzialisierte, auf fünf Stockwerken angelegte Titlis-Bergstation bot für alle (ja-

AS Design
AS Design

AS Design

Schneiderei
Näh und Änderungs-Atelier

Ihr Partner nach Mass!

Patricia Schönbächler-Kürmin, Zürcherstrasse 5, 8840 Einsiedeln, Tel. 055 422 19 93, Fax 055 412 70 20



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Drygalla

Tel. 055 418 20 20, Fax 055 418 20 21

E-Mail: hotel-stgeorg@sihlnet.ch

www.stgeorg.ch

Beat Gschwend Spenglerei



dipl. Spenglermeister
Spitalstrasse 20
8840 Einsiedeln

Tel. 055 422 36 40

Fax 055 422 36 41

www.gschwend-spenglerei.ch
info@gschwend-spenglerei.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen
Innenausbau
Fassaden



BEAT BISIG-PETRIG • HOLZBAU

Austrasse 1
Postfach 39
8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 47 50
Telefax 055 412 75 15

LYN[®]TEC

EN ISO 9001 NR. 60212

HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

Rasch und flexibel, zuverlässig im Termin.

Für den Bau

Metallbau, Wintergärten, Spezialbauten,
Metallkonstruktionen, inkl. statischen Be-
rechnungen.

Für die Industrie

Rohrbiegen, Abkanten, Stanzen, Schweißen,
Bohren, Drehen, Fräsen, Laserbearbeitung.
Entwicklung und Bau von Prototypen, Serien-
anfertigung, Schnellservice.

LYN-TEC AG

Zur Klostermühle
8840 Einsiedeln
Telefon 055 418 40 20
Telefax 055 418 40 29



Team O'Neill Gian Simmen



I WANT TO BE ABLE
TO RIDE EVERYTHING

MAIN STREET

Board  babes
O'NEILL



panischen) Geschmäcker etwas an – sei es Schmuck und Uhren oder auf «Geisspeter»-getrimmte Fotoaufnahmelabors oder ethnische Souvenirs in allen Formen und Arten! Wir Schweizer freuten uns dann aber auf die italienische Küche! Nach unserem vereinsinternen Foto-Shooting auf der Spitze des 3028 Meter hohen Titlis stürzten sich die einen in die von allen gefürchtete schwarze Abfahrt – die anderen zogen die Rückreise mit der um sich drehenden Gondel vor. Schlussendlich – und wie meistens – war alles nur halb so wild. Die Einwände unserer extrageführten, ortskundigen «Ski-Führer» Erna bestätigten sich: Der Titlis ist gar nicht so



schlimm! Gut – ein paar ziemlich ausgefahrene hohe Kamelbuckel erwarteten uns und trennten die Spreu etwas vom Weizen – aber alle schafften diese Herausforderung mit Bravour! Diejenigen, die bereits im Vorfeld nicht mehr ruhig schlafen konnten, packten die Abfahrt sogar gleich zweimal an! Viel zu schnell verging die Zeit und die letzte Abfahrt nach Engelberg erwartete uns. Einzelne Frauen besichtigten noch das Dörfli während die anderen die Heimfahrt in Angriff nahmen.

Im Restaurant Grütli – wie üblich nach dem Skitag – liessen die Unermüdlichen den Tag noch mit einem feinen Z'nacht ausklingen!

Schön ist, dass während dem ganzen Tag (fast) nichts passiert ist, dass wir niemanden verloren haben, dass sich auch niemand verfahren hat und dass alle ihre schlimmen Befürchtungen überwinden konnten! Es war herrlich! Der Organisatorin Hedy Bisig sei für die Organisation dieses Skitages von Herzen gedankt!

Dagi Schädler

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE
www.stv-einsiedeln.ch/frauen

Tätigkeitsprogramm Frauenturnverein

4. Juli 8. August	Sommerferien – Ferienprogramm STV
Montag, 9. August	Wiederbeginn Turnbetrieb
Sonntag-Dienstag 29.-31. August	Chilbi, Mithilfe Würfelstand
Samstag/Sonntag, 18./19. September	Turnfahrt ins Tessin
Samstag/Sonntag, 25./26. September	Mithilfe Iron-Bike-Race

Frühjahrswanderung FTV Sonntag, 16. Mai 2004

Anfang Woche tönte die Wettervorhersage noch gar nicht viel versprechend: Regen, Kälte und Wind wurden prognostiziert! Ein unvorhergesehenes Azorenhoch machten dann Bucheli & Co. einen Strich durch die Rechnung, so dass sich 23 Turnerinnen um 7.45 (oder kurz danach!) startbereit am Bahnhof Einsiedeln einfanden. Nach mehrmaligem Umsteigen erreichten wir Uster. Wanderleiterin Claire Tsch. lotste uns zielsicher via Industrielehrpfad entlang der Aa, vorbei an blumenreichen Vor- und Hintergärten, zufrieden vor sich hinfressenden Angus-Rindern und gelangweilten Schafferden zur Fährenanlegestelle am Greifensee. Die im «Einfrau-Betrieb» (Kapitän, Kontrolleur, Schiffseilanbinder) funktionierende Fähre brachte uns bequem und heil ans gegenüberliegende Ufer nach Maur. Kaum hatten wir festen Boden unter den Füßen, begrüßte uns eine Dixie-Band mit flotter Musik. Kaffee und Gipfeli genossen wir also mit Frühschoppenkonzert. Gestärkt buckelten wir die Rucksäcke. Durch das idyllische Maur, das bereits vor 6000 Jahren von



Pfahlbauern bevölkert war, begann nun der Aufstieg Richtung Pfannenstiel. Unser Weg führte durch einige schicke Schlafdörfer, deren Bewohner sich liebevoll um Gestaltung und Pflege ihrer Gärten bemühten. In Ebmatingen erzählte uns Annemarie von früheren Zeiten, als sie vor Jahrzehnten mit ihrer jungen Familie dort wohnte, wo ihre Tochter mit Dreiradvelöli halsbrecherische Abfahrten veranstaltete. Vor lauter Zuhören verlor dieses Grüppli fast den Anschluss und kam auf Abwege, mit einem Zwischenspur fanden wir aber alle wieder zusammen! Ohne weitere Zwischenfälle trafen wir nach gut zwei Stunden bei der Grillstelle Geeren ein und machten uns heiss hungrig über unsere mitgebrachten Picknicks her. Erica & Co. hatten in «no time» ein Feuer am Brennen und die ganze Palette von Paprika-, Curry-, Gemüse- und Bratwürsten bis zum kommunen Savelat brutzelten vor sich hin. Um ein noch besseres Resultat zu erzielen, steckte eine Mittturnerin ihren Savelat nach alter Väter Sitte an einem selbstzugespitzten Stecken übers Feuer zum Braten! Unsere Grillstelle schien sehr beliebt zu sein, waren wir doch bei weitem nicht die einzigen Gäste. Der grosse Holztisch war leider bereits von einem welschen Familienclan mit Tischtuch reich gedeckt, aber die vorhandenen Trämmelbeigen

boten uns genügend Sitzgelegenheiten, und ein bisschen Harz am F... störte weiter nicht. Gegenseitig half man sich aus mit vergessenen Zutaten, Tranksame und Probierelis. Gesättigt und mit leichteren Rucksäcken machten wir uns wieder auf den Weg. Spontan nutzten wir die bald folgende Gelegenheit, auf «richtigen» Stühlen in einer schönen Gartenwirtschaft Kaffee und Dessert zu geniessen oder einen zackigen Jass zu klopfen.



Auch hier wurde für uns musiziert und gesungen, wirklich sehr aufmerksam, Claire! Je mehr wir uns der Stadt Zürich bzw. dem Zoo näherten, umso zahlreicher wurden wir von joggenden, bikenden, walkenden und hundeausführenden Stadtbewohnern gekreuzt oder überholt. Nach Stunden auf angenehmen Wald- und Naturwegen wollten wir unsere Gelenke schonen. Anstatt auf der as-

phalтиerten Strasse zum See runtersteigen, bestiegen wir beim Zoo das Tram und liessen uns in Richtung Bürkliplatz chauffieren. Man hatte den Eindruck, ganz Zürich flanieren am und auf dem See, auch wir wollten den herrlichen Tag zu einer Schifffahrt bis Wädi nutzen. Die im Fahrplanlesen (speziell im Kleingedruckten) nicht so geübte Präsidentin verhalf uns zu einer freien Stunde bis zur Abfahrt, diese wurde ganz unterschiedlich genutzt, bei einem kühlen Blondem auf dem Bauschänzli, glacé-schmatzend an der «Riviera» oder beim feuchtfrohlichen Besichtigen altherwürdiger Gebäude im Herzen der Limmatstadt. Wie wir es uns bereits gewohnt waren, wurde auch am Bürkliplatz für uns musiziert. Dort trafen wir auch Edith Birrer, sie liess sich eigens von Michael per Töff nach Zürich bringen, um doch noch ein Stündli in unserer Gesellschaft zu verbringen! Hat sich doch gelohnt, oder? Etwas «pläm» liessen wir uns auf dem Hinterdeck des Schiffes nieder und genossen eine erholsame Fahrt kreuz und quer über den Zürichsee. Die bereits im Laufe des Tages von diversen Adrenalinstössen strapazierte Erica musste zwar nochmals «hinhalten», aber mittels Henniez waren ihre von einem Kamerädl bespritzten Hosen bald wieder sauber. So endete ein gemütlicher, frühlommerlicher Wandertag kameradschaftlich. Unserem Ober-Wanderinli Claire Tschümperlin herzlichen Dank für die tipptoppe Organisation und Auswahl der Route, wir freuen uns bereits aufs nächste Mal!

Ursi Pfister

Unser Portrait

Stammverein:	Frauenturnverein STV Einsiedeln
Name:	Schönbächler
Vorname:	Rosa
Geburtsdatum:	25. März 1952
Adresse:	Einsiedeln
Zivilstand:	schon lange verheiratet
Beruf:	Hausdrachen
Sternzeichen:	Widder
Grösse:	zu klein
Gewicht:	zu schwer für die Grösse
Schuhnummer:	mittlere Grösse
Lieblingssessen:	leider alles
Lieblingsgetränk:	Wasser, sauren Most, Wein
Lieblingsmusik:	alles was Mundart ist
Lieblingofilm:	Dr. Schiwago
Sportliches Vorbild:	keines
Hobbies:	Biken, Skifahren, Schwimmen, Laufen, Stricken,
Fasnacht	
Lebensmotto:	gesund bleiben
Sportliche Erfolge:	mit dem Bike den Prugel bezwungen
Tätigkeit im Turnverein:	zur «Schreiberin» im Vorstand verknurrt



FTV-«FLASH»

- Wir gratulieren Patrizia Eppler und Pia Haslimann zur mit Bravour bestandenen Ausbildung als LVS-Kampfrichter. Wir danken Euch für Euren Einsatz und wünschen Euch viele gute Momente mit der neuen Aufgabe.
- Wir gratulieren unserer Mitturnerin Trix Gatti zu ihrer Wiederwahl als RichterIn.
- Wir schätzen uns glücklich, nicht nur eine Nationalrätin, sondern seit dem 16. Mai auch eine «Frau Bezirksammann» sowie eine «Frau Statthalter» zu uns zählen zu dürfen. Wir gratulieren ihren Männern Thomas und Beat Bisig ganz herzlich zur erfolgreichen Wahl! Deren Frauen sollen im FTV weiterhin Kraft, Energie und Ausdauer tanken und die Meinungen des gemeinen Volkes dort einfangen, damit sie ihre Männer immer gut beraten und unterstützen können...

Tätigkeitsprogramm des Männerturnvereins

- | | |
|--|---|
| Mittwoch, 7. Juli | Ferienporogramm «Duli-Trip»
bei Emil Zehnder in Bennau
Besammlung um 19.00 Uhr beim alten Schulhaus
für Wanderer und Autofahrer. Wir fahren bis zur
Kirche Bennau mit dem Auto.
Velofahrer fahren selbständig direkt ins Duli. |
| Mittwoch, 14. Juli | Ferienprogramm Wanderung
Euthal – Strandweg – Parkplatz – Kreuz –
Schiegsstand – Euthal |
| Mittwoch, 21. Juli | Ferienprogramm Wanderung
Meinradsberg – Breitweg – Bergweid – Gross –
Einsiedeln |
| Mittwoch, 28. Juli | Ferienprogramm Wanderung
Rüti (Euthal) – Schmalzgrueben – Unteriberg –
Ried – Rüti |
| Mittwoch, 4. August | Ferienprogramm Wanderung
Etzelpass – Grund – Chörnlisegg – Buechholz –
Hellrüti – Etzelpass |
| <p>Wanderungen Ferienprogramm: Besammlung jeweils um 19.30 Uhr beim alten Schulhaus. Bei schlechtem Wetter bestimmen die anwesenden Teilnehmer all-fällige Änderungen (Jassen, Kegeln usf.). <i>Beachtet auch das Ferienprogramm der Aktiven, zu dem alle ebenfalls eingeladen sind!</i></p> | |
| Mittwoch, 11. August | Wiederaufnahme des Turnbetriebes
19.00 Uhr Faustball-Training
20.00 Uhr pünktlicher Beginn mit Einlaufen und
anschliessendem Spielabend.
Senioren: Schwimmen |
| Mittwoch, 18. August | Jahresmeisterschaft 7. Disziplin Minigolf
Ab 19.30 Uhr beim Hotel Katharinahof |
| Montag/Dienstag,
13./14. September | 2-tägige Engelweihe-Turnfahrt
ins Val de Travers |
| Mittwoch, 15. September | Jahresmeisterschaft 8. Disziplin Bergpreis |
| Sonntag, 26. September | Iron Bike, Mithilfe an Verpflegungsposten |

DIMO

von ZEHNDER



„Der jüngste Schweizer Klassiker“

**Wir wünschen Künstlern und Publikum
viel Spass und Spannung.**

Möbelfabrik Zehnder AG 8840 Einsiedeln
www.zehndermoebel.ch Tel. 055/418 31 11



RÜCKEN-GYMNASTIK MIT SWISSFLEX.



Schlafen in einem SWISSFLEX-Bett ist die beste Entspannungsübung für Ihren Rücken. Denn mit der bis zum Rand flexiblen Unterfederung und der Matratze aus reinem Latex liegen Sie in jeder Position richtig.

Ab jetzt auch in einer neuen Preisklasse: dank dem Modell Compact by SWISSFLEX. Kommen Sie zum Probeliegen.

SWISSFLEX



Limacher

Innendekoration

Laden: Schmiedenstrasse 13

Atelier: Schmiedenstrasse 17

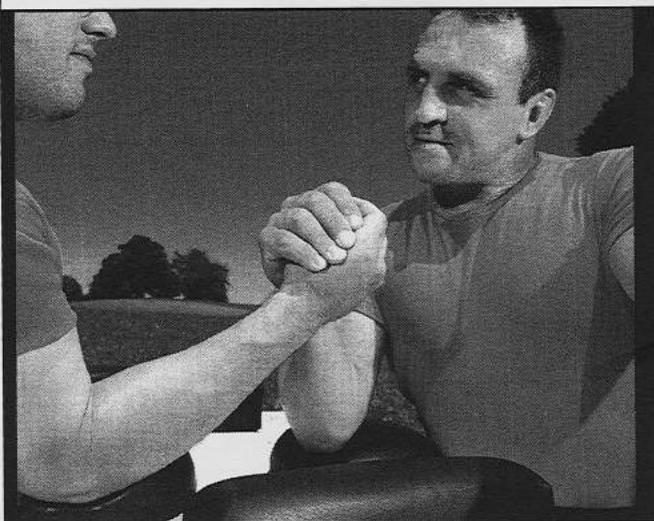
8840 Einsiedeln

Tel. 055 412 21 54

Tel. 055 412 32 51

Fax 055 412 74 45

Für Ihre Anliegen machen wir uns stark.



Sie haben Ideen. Sie haben Pläne. Sie haben Ziele. Private wie berufliche. Sprechen Sie mit uns darüber. Als führende Bank im Kanton Schwyz bieten wir Ihnen nicht nur eine grosse Auswahl an innovativen Produkten und Dienstleistungen. Wir setzen auch alles daran, die optimale Lösung für Sie zu erarbeiten. Ihre Schwyzer Kantonalbank.

Rat und Tat.

www.szkb.ch



**Schwyzer
Kantonalbank**

Unser Portrait

Stammverein:	Männerturnverein STV Einsiedeln	
Name:	Lagler	
Vorname:	August, genannt Gusti	
Geburtsdatum:	8. Februar 1943	
Adresse:	Hochmatt 1, 8847 Egg	
Zivilstand:	seit 35 Jahren glücklich verheiratet	
Beruf:	seit März 2003 pensioniert, vorher Personalchef bei der Kriminalpolizei der Stadt Zürich	
Sternzeichen:	Wassermann	
Grösse:	180 cm	
Gewicht:	75 kg	
Schuhnummer:	43	
Liebingsessen:	Käse und Brot	
Liebingsgetränk:	schwerer Rotwein	
Liebingsmusik:	Volkstümlich und klassisch	
Liebingsfilm:	Tier- und Naturfilme	
Sportliches Vorbild:	Keines	
Hobbies:	Skitouren, Schneeschuhlaufen, Bergtouren, Wanderungen, Garten, Fotografieren, immer aktiv sein	
Sportliche Erfolge:	1. Rang Männerturnfest in Fehraltorf 1988 im Einzel- klassement (215 Teilnehmer), Sieg am Zürcher Kantonalturnfest in Dübendorf in der 4. Stärkeklasse (33 Vereine), über 20 Siege von 1965-2000 im Korb- und Volleyball	
Tätigkeit im Turnverein:	1964 Eintritt in den Turnverein der Stadtpolizei Zürich, 1972-1982 Spielriegenobmann, 1983-1991 Leiter Volleyball, 1992-2001 Leiter Männerturner. Am 5.1.2002 Aufnahme in den Männerturnverein STV Einsiedeln, seit da äusserst aktives und eifriges Mitglied im MTV Einsiedeln (die Red.), seit 5.1.2004 Kassier und Vorstandsmitglied	

Faustball-Feldmeisterschaft 2. Liga

Stetige Steigerung von Einsiedeln

Mussten die Faustballer des MTV Einsiedeln nach dem ersten Spieltag noch mit Rang 7 vorlieb nehmen, belegen sie nun nach Abschluss der Vorrunde den guten 4. Zwischenrang.

Allerdings liegen die meisten Mannschaften noch nahe beisammen.

Einsiedeln, das in der ersten Runde mit einem Sieg gegen Root, den Unentschieden gegen Reiden und Wollerau und einer blamablen Niederlage gegen Weggis die gehegten Erwartungen nur zum Teil erfüllte, konnte mit der gezeigten Leistung am zweiten Spieltag fast durchwegs zufrieden sein. Einzig der Punkteverlust gegen das letztplatzierte Baar schmerzte doch sehr. Mit den klaren Siegen gegen Luzern und Neuenkirch und dem Unentschieden gegen Rotkreuz schloss Einsiedeln die Vorrunde mit einer positive Bilanz ab.

Noch verbesserungsfähig ist die Leistung der Einsiedler gegen schlechter platzierte Mannschaften, werden doch in diesen Partien zu viele Punkte verschenkt.

Urs Langhart

Rangliste Feld 2004, 2. Liga

Rang	Mannschaft	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1.	STV Reiden	8	12	12 : 4	55
2.	FBR Wollerau	8	11	11 : 5	45
3.	STV Root	8	11	11 : 5	31
4.	STV Einsiedeln	8	10	10 : 6	31
5.	TSV 2001 Rotkreuz 2	8	8	8 : 8	7
6.	Satus Luzern	8	8	8 : 8	-11
7.	STV Weggis	8	6	6 : 10	-18
8.	STV Neuenkirch	8	5	5 : 11	-45
9.	STV Baar	8	1	1 : 15	-95

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE
www.stv-einsiedeln.ch/maenner

Zum Geburtstag gratuliert der Männerturnverein

In den Monaten Juli bis und mit September können wir den folgenden Turnkameraden zum runden Geburtstag (ab 60.) gratulieren:

9. Juli	zum 85. Geburtstag, Adolf Anderegg
20. Juli	zum 65. Geburtstag, Walter Arnold
31. Juli	zum 70. Geburtstag, Alois Schmid
14. September	zum 60. Geburtstag, Hans Walker
26. September	zum 75. Geburtstag, Karl Hensler (Tell)

Liebe Kameraden, wir hoffen, dass Ihr einen schönen Tag habt und Ihr Euren Geburtstag auch gebührend im Kreise Eurer Lieben feiern könnt. Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute, Schöne, Glück und Fitness und vor allem Gesundheit, so dass wir zusammen noch viele schöne Stunden in geselliger Kameradschaft verbringen können.

www.stv-einsiedeln.ch

FOTOS, BERICHTE, INFOS, RANGLISTEN – IMMER AKTUELL

Gratulationen Frauenturnverein

Den nachstehenden Turnerinnen gratulieren wir von ganzem Herzen zu Ihren speziellen Geburtstagen. Wir wünschen Euch viel Glück, Freude und gute Gesundheit. Behaltet Euren Elan und Schwung auch für die kommenden Jahre.

13. Juli	Elvira Kälin zum 65. Geburtstag (kommt nach jahrelanger Pause seit 2004 wieder ins Turnen – Bravo)
25. August	Edith Reichmuth zum 60. Geburtstag
27. September	Irma Kälin zum 85. Geburtstag (Poschfränzeli's Irmli jasst fleissig im Rosengarten)

Gratulationen Damenturnverein

Wir gratulieren Petra und Roli Fässler-Uhr ganz herzlich zur Geburt ihres Sohnes Nico und wünschen ihnen mit ihrem Nachwuchs viel Glück und gute Gesundheit.

Gratulationen Aktive

Speziell gratulieren möchten wir Petra und Roland Fässler-Uhr, die am 1. April Eltern von einem Sohn namens Nico wurden. Wir wünschen der nun schon fünfköpfigen Familie viel Freude und Gesundheit für Ihren Sprössling. Als Sohn des ehemaligen Oberturners und Göttibüb des jetzigen Oberturners Michael sollte in ca. 20 Jahren die Frage nach dem neuen Oberturner geklärt sein.

Den Leiterkurs als neue J+S-Leiter 1 Sportfach Turnen haben René Oechslin, René Ringli und Pirmin Lacher mit Bravour bestanden. Wir gratulieren herzlich und danken für den Einsatz bei der Jugendarbeit.

Folgenden Ehrenmitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

4. Juli	Louis Reichmuth zum 61. Geburtstag
26. Juli	Robert Schönbächler zum 69. Geburtstag
1. August	Hans Grätzer zum 50. Geburtstag
4. August	Markus Lienert zum 60. Geburtstag
17. August	Konrad Gresch zum 62. Geburtstag
31. August	Raimund Husi zum 64. Geburtstag
4. September	Anton Füchslin zum 78. Geburtstag
6. September	Franz Grätzer zum 74. Geburtstag
16. September	Josef Schönbächler zum 61. Geburtstag
24. September	Bruno Füchslin zum 72. Geburtstag

Folgendem Freimitglied gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

14. September	Hans Walker zum 60. Geburtstag
---------------	--------------------------------

und folgendem Aktivmitglied:

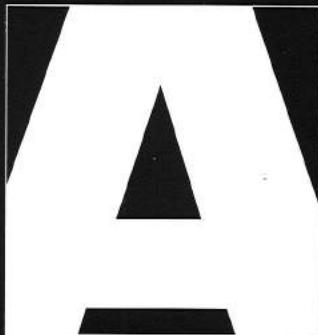
16. Juli	Beat Nauer zum 40. Geburtstag
----------	-------------------------------

Wir wünschen Euch allen ein frohes Geburtstagsfest sowie beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Waldstatt-Turner Nr. 2 — Mai 2004

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 6. September 2004



AUFDERMAUR Söhne AG

Bauunternehmung AG
8840 Einsiedeln

Telefon 055 412 71 71
Telefax 055 412 70 78
E-Mail aasag@bluewin.ch



UHREN-BIJOUTERIE

Zum Anker
Hauptstrasse 60 • 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 13 50

Z. KÄLIN - EINSIEDELN

Uneinge-
schränkte
Freude am
Sport mit
Kontaktlinsen

Brillen
Kontaktlinsen
Optik
Z. Kälin
Hauptstrasse 62
Einsiedeln
Telefon 055 - 412 55 00

ALLES ÜBER FIT UND FUN

...und alles Weitere zum Thema Turnen und
Turnverein erfahren Sie 2 x wöchentlich
im Einsiedler Anzeiger.

Anruf genügt: 055 418 82 82

*total
regional*

Einsiedler Anzeiger

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert
dipl. Architekt HTL/STV
Schwanenstrasse 35
8840 Einsiedeln
Tel. 055 418 74 20
lienert@lienert-architekt.ch
www.lienert-architekt.ch

MUKI

Montag 09.00 - 09.45 Sporthalle Gruppe 1 + 2

KITU

Montag 17.00 - 18.00 Sporthalle 6 - 7 Jahre

Mädchenriege

Montag 18.00 - 19.00 Sporthalle 8 - 10 Jahre

Donnerstag 18.00 - 19.00 Sporthalle 11 - 12 Jahre

Donnerstag 19.00 - 20.00 Sporthalle 13 - 15 Jahre

Donnerstag 18.00 - 19.00 Sporthalle Geräte Test 1/2

Donnerstag 19.00 - 20.00 Sporthalle Geräte Test 3-6

Jugendriege

Dienstag 18.00 - 19.00 Sporthalle 2. bis 4. Klasse

Dienstag 19.00 - 20.00 Sporthalle

Freitag 19.00 - 20.00 Brüel

Damenturnverein

Donnerstag 20.15 - 21.45 Sporthalle Allgemein/Geräte und Team Aerobic

Frauenturnverein

Montag 19.30 - 20.30 Furren Frauen 1

Montag 20.30 - 22.00 Furren Frauen 2

Männerturnverein

Mittwoch 19.00 - 20.00 Furren Faustballer

Mittwoch 20.00 - 21.30 Furren

Aktive

Dienstag 20.15 - 22.00 Sporthalle

Freitag 20.15 - 22.00 Brüel

Ringerriege

Mittwoch 19.30 - 21.30 Dorfzentrum Aktive

Freitag 19.30 - 21.30 Dorfzentrum Aktive

Mittwoch 18.00 - 19.30 Dorfzentrum Schüler/Anfänger

Freitag 18.00 - 19.30 Dorfzentrum Schüler

